V. b. b. 60 Groschen

AMTSBLATT der STADT WIEN

39

Mittwoch, 17. Mai 1950 Jahrgang 55



Auf der Wiener Autoausstellung:

Die österreichische Kraftfahrzeugproduktion

Gräf & Stift zeigt einen nach den neuesten Errungenschaften der Technik ausgestatteten Reiseomnibus für 40 Personen, Type 120-TR, mit vorgesetzter Lenkung (Trambus) und mit besonders breiter und elastischer Federung sowie hydraulischer Stoßdämpfung. Die freitragende Karosserie führt zu einer Gewichtsersparnis von über 1000 kg. Der Wagen ist mit einem Schnellgang ausgerüstet. Der nach dem Wirbelkammerverfahren besonders wirtschaftlich arbeitende neue Sechszylinder-Dieselmotor DW 120 der Gräf-&-Stift-Werke ermöglicht in Verbindung mit einer entsprechenden Hinterachsübersetzung ein zügiges Befahren steiler Bergstraßen. Durch modernste Sitze mit breiten Kopflehnen, eingebauten Kofferräumen, Schiebedach und Oberlichtverglasung sowie eingebautem Radioapparat, wird diesem formschönen Fernreiseomnibus höchster Fahrkomfort verliehen.

Ferner zeigt die Firma ihren Reiseomnibus „Glockner-Type" 120 OGL für die österreichische Post, der gleichfalls das Reisen zu einem Vergnügen machen wird.

Weiter werden drei Reiseomnibusse der Type 120-OR mit 34 beziehungsweise 38 Sitzplätzen ausgestellt. Auch diese Wagen sind, wie die beiden zuerst genannten Modelle, mit dem größtmöglichen Komfort ausgestattet und werden gewiß auch das Interesse ausländischer Besucher finden.

Auch ein moderner Omnibus-Personenanhänger für zirka 50 Fahrgäste, wie er für die Gemeinde Wien gebaut wurde, gehört zu dem Ausstellungsprogramm von Gräf & Stift. Dieser Anhänger besitzt eine elektropneumatische Falttür.

Als modernen Lastwagen wird man den Kipper 120 KN vorgeführt erhalten. Dieser Wagen kann den Laderaum nach rückwärts und nach rechts und links kippen.

Die Österreichische Automobilfabriks AG. zeigt auf der Automobilausstellung einen modernen Reise-Trambus mit vorgebautem Motor in bewährter technischer Ausführung.

Außerdem stellt diese Firma einen Reiseomnibus zur Schau, wie er für die österreichische Kraftpost geliefert wird. Die Wagen sind mit Schiebedach und Oberlichtfenstern aus Plexiglas sowie eingebauten Gepäckräumen ausgestattet.

Schließlich wird noch der leistungsfähige 5-t-Kipper-Lastkraftwagen, Bauart MAN, mit motorhydraulischer Kipperbetätigung auf dem Ausstellungsstand der Österreichischen Automobilfabriks AG. vertreten sein.

Die Österreichischen Saurerwerke zeigen auf der Wiener Internationalen Automobilausstellung ihre neue Typenserie G in allen vorgesehenen Ausführungsarten. Das Fahrzeug wird als Lastwagen, als Sattelschlepper und als Omnibus zu sehen sein. Zwei Fahrgestelle ohne Aufbau und zwei Motoren geben Einblick in die Einzelheiten der Konstruktion.

Ferner wird ein 5-GF-Lastkraftwagen für 5,5 t Nutzlast mit 125 PS Saurer-Sechszylinder-Dieselmotor gezeigt, der für den Betrieb mit zwei Anhängern von je 5 t Nutzlast geeignet ist. Die Ladebrücke hat eine innere Länge von 5 m, wobei das Fahrzeug dank seines besonders günstigen Einschlagwinkels der Vorderräder einen Wendekreis von nur 14,4 m Durchmesser hat. Das Getriebe wird als Fünfganggetriebe besonders starker Ausführung mit geräuscharmen 3., 4. und 5. Gang geliefert. Auch das Führerhaus und die Ladebrücke des Fahrzeuges bieten verschiedene Vorzüge, wie besonders übersichtliche Anordnung der Armaturen um den Lenkstock, verstellbare Rückenlehne, geräuschdämpfend abgedichteter Fußboden, aufklappbaren Aufstieg an der Rückwand der Ladebrücke. Die Reserveradunterbringung zwischen Rahmen und Brücke ist auf einem abklappbaren Tisch vorgesehen, so daß ein Mann das Reserverad ohne Schwierigkeit auf- und abmontieren kann.

Ein besonderes Schaustück stellt der Sattelschlepper 5 GF-S dar, bei dem der Zugwagen mit verkürztem Radstand einen Sattelanhänger trägt, mit dem bis 11 t Nutzlast befördert werden können. Dieses Aggregat verfügt über besonders große Wendigkeit und wird für Spezialtransporte größtes Interesse finden. Der Sattelanhänger ist für sich leicht abstellbar! Das Fahrzeug ermöglicht daher auch einen Steh-Anhängerwagenbetrieb und wird besonders rentabel dort eingesetzt werden, wo Massentransporte durch einen solchen Betrieb bedient werden können.

Ein motorisch zu betätigender Dreiseiten-Kipper ermöglicht auch einen Anhängerwagenbetrieb, bei dem die Kippung des Anhängewagens vom Motorwagen aus bedient werden kann.

Bei den Omnibussen wird ein Luxusreisewagen mit Frontlenkung gezeigt, der bei 10 m Gesamtlänge einen Radstand von 5200 mm aufweist und 44 Fahrgästen bequemen Platz bietet. Ein dreistufiger fester Einstieg ermöglicht leichtes Ein- und Aussteigen. Der Wagen ist mit Schiebedach, Oberlichtverglasung und großen Kofferräumen ausgestattet.

Außerdem zeigen die Saurerwerke noch normale Linienomnibusse und Reise-Luxusomnibusse ohne Frontlenkung.

Schließlich wäre auch der „Glockner-Omnibus" mit 25 Sitzplätzen in Luxus-

8000 Luftballons

In den Mittagsstunden des 8. Mai haben Wiener Schulkinder anläßlich des Geburtstages des Gründers des Internationalen Roten Kreuzes, Henry Dunant, 8000 rote und blaue Ballons mit Grüßen an die Jugend aller Länder aufsteigen lassen. Dieses Ballonsteigen wurde in allen Bezirken veranstaltet. Im Belvedere-Park wohnte diesem Akt auch Bürgermeister Dr. h. c. Körner bei.

Nach einer Begrüßungsansprache durch den Landesleiter des Jugendrotkreuzes von Wien, Landesschulinspektor Dr. Krassnig, sprach der Bürgermeister zu den Teilnehmern der Veranstaltung. Er begrüßte die versammelten Jugendrotkreuzschüler und darüber hinaus alle ihre Kameraden in Wien, Österreich und der ganzen Welt. „Das Jugendrotkreuz dient dem Gedanken der Völkerfreundschaft und Völkerversöhnung", sagte der Bürgermeister. „Wenn daher jetzt die roten und blauen Ballons mit den Freundschaftsgrüßen der Wiener Schuljugend in die Lüfte steigen und in alle Welt hinausfliegen, dann soll diese Kundgebung auch ausdrücken, daß das österreichische Volk mit allen Völkern der Erde in Freundschaft leben will, in einer Welt des Friedens und der Freiheit!"

Die Wiener Schuljugend bereitete dem Bürgermeister im Belvedere einen herzlichen Empfang.

Bodenbenutzungserhebung 1950

Das Bundeskanzleramt hat im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft eine Bodenbenutzungserhebung angeordnet, die am 22. Mai 1950 durchgeführt wird.

Die Inhaber, Pächter oder sonstige Bewirtschafter einer Bodenfläche von mindestens einem halben Hektar, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt wird, haben einen Betriebsbogen auszufüllen. Gartenbau-, Obstbau- und Weinbaubetriebe füllen diese Vordrucke aus, auch wenn die Betriebsfläche kleiner als 50 Ar ist.

In Wien wird diese Erhebung von den Magistratischen Bezirksämtern durchgeführt, in den Randgebieten mit Hilfe der Amtsstellen und Ortsvorstehungen. Diese Stellen laden alle Betriebsinhaber zur Ausfüllung des Betriebsbogens vor oder stellen ihnen einen solchen Fragebogen zu. Die Ausfüllung hat auf Grund von Dokumenten (Grundbesitzbogen, Grundbuchsauszug, Pachtverträge usw.) zu geschehen. Im Betriebsbogen sind Fragen nach Größe und Nutzungsart der bewirtschafteten Fläche sowie nach dem Anbau auf dem Ackerland enthalten.

Die landwirtschaftliche Bevölkerung wird darauf verwiesen, daß agrarische Förderungsmaßnahmen und Planungen nur auf Grund einwandfreier statistischer Erhebungen möglich sind. Es ist daher überaus wichtig, daß alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht werden. Wer falsche oder unvollständige Angaben macht, wird nach § 5 des Bundesgesetzes Nr. 172 vom 14. Juli 1949 bestraft. Nach Abschluß der Bodenbenutzungserhebung werden Kontrollen durchgeführt.

ausführung zu erwähnen, dessen Maschine durch einen zusätzlichen ein- und ausschaltbaren Lader auf eine Leistung von 150 PS gebracht werden kann. Dieses Fahrzeug bietet in seiner Klasse erstmalig die Möglichkeit, die Glocknerstraße bergwärts mit 30 Stundenkilometer-Geschwindigkeit zu befahren.

Neu ist das Saurer 4-GE-Fahrgestell mit dem Vierzylindermotor Bauart E, Leistung 90 PS, dessen Konstruktion dem Sechszylindermotor Type F entspricht. Das Fahrgestell verfügt über eine Luftdruckvierradbremse und ergibt bei einer Fahrgestelltragfähigkeit von 5500 kg eine Nutzlast von 4300 kg. Das Fahrgestell ist auch für einen Omnibus bis zu 24 Sitzplätzen geeignet. Der Gasölnormverbrauch beträgt nur 16 Liter pro 100 km.

Auch die Steyr-Daimler-Puch AG. zeigt auf der Wiener Internationalen Automobilausstellung ihr vollständiges Produktionsprogramm. Es legt für die großen Leistungen des fünfjährigen österreichischen Wiederaufbaues einen überzeugenden Beweis ab, wenn man bedenkt, daß auch die Werke in Steyr und Graz wie so viele andere österreichische Betriebe durch den Krieg in Schutt und Asche gelegt wurden.

Das besondere Interesse der breiten Öffentlichkeit wird die gemeinsam mit der italienischen Firma Fiat in Halle V a veranstaltete Ausstellung finden, wo die neue Fiat-Type 1400 und der Steyr-Fiat PKW Typ 1100 E, eine verbesserte Ausführung des gleichnamigen Typs 1100 B, vertreten ist. Der PKW 1100 E hat eine neue verbesserte Kupplung, ein neues Getriebe mit Synchronisierung auch des zweiten Ganges — bisher nur Synchronisierung des dritten und vierten Ganges. Die Schaltung des Wechselgetriebes erfolgt durch einen Hebel unter dem Lenkrad und nicht mehr direkt am Getriebe. Auch die Karosserie weist einige Neuerungen auf.

In der Südhalle finden wir den bewährten Steyr-Diesel LKW, Typ 380 mit 90 PS-Dieselmotor und Sechsganggetriebe (davon ein Rückwärtsgang) und geräumiges Führerhaus. Der Wagen besitzt einen 3-Seitenkipper mit einem Neigungswinkel von 47 Grad nach den Seiten und 38 Grad nach rückwärts. Ferner wird der neue Dieselomnibus, Typ 380 A, Vierzylinder, 85 PS mit Fünfganggetriebe zu sehen sein. Dieser Omnibus bietet Sitzplätze für 25 Fahrgäste.

Die bereits auf der Wiener Frühjahrsmesse 1950 ausgestellten hochleistungsfähigen Traktoren, Typ 180 mit 26 PS und Typ 80 mit 13 bis 15 PS sind auch auf der Automobilausstellung vertreten, da besonders der Typ 180 als Transportfahrzeug mit der Beachtung der Besucherschaft rechnen darf.

Die bewährten Motorräder der Typen 125 TS, 125 TT und 250 TF werden in mehreren Exemplaren zur Schau gestellt. In Österreich erfreut sich ja der Motorradsport größter Beliebtheit, weshalb die voraussichtlich gleichfalls zur Ausstellung gelangenden weiter modernisierten Typen der eben genannten Modelle mit dem besonderen Interesse der Ausstellungsbesucher rechnen können.

Weitere Verbesserung der Müllabfuhr

Die Zahl der seit drei Jahren bei der Müllabfuhr in Wien verwendeten Vibro-Kehrichtwagen wird sich demnächst um ein Dutzend dieser modernen Transportmittel erhöhen. Der Gemeinderatsausschuß „Baubehördliche und sonstige technische Angelegenheiten" bestellte im Februar bei einer österreichischen Firma zwölf Behälter für Vibro-Wagen und hat dieser Tage an zwei Firmen, Saurer und Gräf & Stift, die Lieferung der dazugehörigen Chassis in Auftrag gegeben. Die Herstellungskosten für diese Kehrichtwagen sind nicht gering; die Behälter für zwölf Vibro-Wagen kosten 1,656.000 S, die Chassis 1,479.000 S. Außerdem mußten 24.600 Schweizer Franken als Lizenzgebühr an eine Schweizer Firma überwiesen werden.

Mit dieser neuen Serie werden der Müllabfuhr insgesamt 52 Vibro-Wagen zur Verfügung stehen. Dieser erweiterte Fuhrpark mit Zuhilfenahme der noch aus der Vorkriegszeit brauchbaren Colonia-Kehrichtwagen wird genügen, um die Müllabfuhr in Wien absolut staubfrei und hygienisch durchzuführen.

Schließlich wären noch die zahlreichen Fahrradmodelle zu nennen, die auf der Wiener Internationalen Automobilausstellung vom schweren Tourenrad bis zum extraleichten, schnittigen Sportrad, vertreten sein werden.

Elektrokarren EK 1002 der AEG-Union

Wien III, Ungargasse 59—61

Eine besondere Neuheit für die heurige Autoausstellung ist ein Elektrokarren der AEG-Union in Wien III, Ungargasse 59—61. Wohl sind bereits verschiedene Karren am



Markt, jedoch fehlte bis jetzt der kleine Karren, der in jedem Betrieb die engsten Gänge befahren kann, um jede Ecke herumwischt, leicht und billig ist und doch eine Tragkraft von 1000 kg besitzt. Dieses sehr wendige Fahrzeug mit Einmotorenantrieb, zwei gelenkten Rädern und sehr kurzem Radstand ermöglicht das Befahren engster Kurven. Die Ladefläche von 1700 × 910 mm gibt reichlich Platz zur sicheren und schnellen Beladung des Fahrzeuges. Technisch ist der kleine Karren gut durchgearbeitet. Zwei solide Bremsen, mechanisch und elektrisch, sorgen für größte Sicherheit auch beim Befahren größter Steigungen mit Volllast. Der abgefederte Standplatz des Führers verhindert Ermüdungserscheinungen und trägt so ebenfalls zur Sicherheit des Betriebes bei. Die griffige Bereifung, als Vollgummi oder Luftbereifung ausgebildet, ergibt zusammen mit der sehr guten Federung ein ruhiges und stoßfreies Fahren. Die ausreichende Geschwindigkeit von 10 bis 12 km bei einem Aktionsradius von durchschnittlich 40 km genügt vollkommen, um für jeden Betrieb eine sichere Tagesleistung des Karrens auszufahren.

Es ist zu hoffen, daß dem kleinen, netten und praktischen Fahrzeug ein voller Erfolg beschieden sei.

Gemeinderatsausschüsse

Gemeinderatsausschuß VI

Sitzung vom 27. April 1950

(Schluß)

Berichterstatter: GR. Maller.

(A.Z. 899/50; M.Abt. 25 — E. A. 94/50.)

1. Die Durchführung von Sofortmaßnahmen zum Schutze des Bestandes des Hauses, 6, Gumpendorfer Straße 135, gemäß § 4 a und § 21 des Gesetzes vom 20. Februar 1947, LGBl. für Wien, Nr. 5, womit Sonderbestimmungen für den Wiederaufbau Wiens und andere, von der Bauordnung abweichende Vorschriften erlassen wurden (in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juli 1947, LGBl. für Wien, Nr. 20), in Verbindung mit dem § 129, Absatz 2 und 4, der BO. für Wien mit einem Kostenaufwand von 105.000 S wird nachträglich genehmigt.

2. Die Kosten sind auf A.R. 617, Post 52, des Voranschlages 1950 zu bedecken.

3. Die Vergebung der Baumeisterarbeiten an die Firma Weiß & Co., 6, Millergasse 15, wird auf Grund ihres von der M.Abt. 23 überprüften Anbotes vom 23. März 1950 nachträglich genehmigt.

(A.Z. 944/50; M.Abt. 27 — VI E 2/1/50.)

Die Wiederinstandsetzungsarbeiten im städtischen Althaus, 6, Gumpendorfer Straße Nr. 106, mit einem Gesamterfordernis von 56.000 S werden genehmigt.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter Rubrik 811/71, lfd. Nr. 476, zu bedecken.

Die Baumeisterarbeiten werden an die Firma Ing. Josef Granzer, 5, Kohlgasse 51, zu den Preisen ihres Anbotes vom 30. März 1950 vergeben.

(A.Z. 945/50; M.Abt. 27 — VI E 23/13/50.)

Die Wiederinstandsetzungsarbeiten im städtischen Althaus, 6, Mollardgasse 85 a, mit einem Gesamterfordernis von 43.500 S werden genehmigt.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950, unter Rubrik 811/71, lfd. Nr. 476, zu bedecken.

Die Baumeisterarbeiten werden an die Firma Ing. Johann Groß, 8, Skodagasse 1, zu den Preisen ihres Anbotes vom 31. März 1950 vergeben.

(A.Z. 975/50; M.Abt. 26 — VIII AH 26/13 a/50.)

Die Anstreicherarbeiten für die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI, vom 23. Februar 1950, genehmigte Kriegsschadenbehebung im Amtshaus, 8, Schlesingerplatz Nr. 2—6, sind der Firma Franz Brosch, 15, Märzstraße 106, auf Grund ihres Anbotes vom 8. April 1950 zu übertragen.

(A.Z. 959/50; M.Abt. 29 — H 274/50.)

Die Erhöhung des für den Bau eines Zugschiffes bisher genehmigten Betrages von 289.000 S (gemäß den Beschlüssen des GRA. VI, vom 8. April 1948 — Zl. 214/48 und vom 23. Juni 1949 — Zl. 896/49) um 3300 S von 289.000 auf insgesamt 292.300 S, wird genehmigt.

Dieser Mehrbetrag ist bereits im Voranschlag für das Jahr 1949 in Minderausgaben der A.R. 625, Hafenverwaltung, Post 54, Inventaranschaffungen, lfd. Nr. 382, bedeckt.

Berichterstatter: GR. Potetz:

(A.Z. 854/50; M.Abt. 25 — E.A. 1171/49.)

1. Die Durchführung von Sofortmaßnahmen zum Schutze der öffentlichen Sicherheit am Objekt 16, Neulerchenfelder Straße 73, gemäß § 4 a des Gesetzes vom 20. Februar 1947, LGBl. für Wien, Nr. 5, in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juli 1947, LGBl. für Wien, Nr. 20, mit einem Kostenaufwand von 27.000 S wird nachträglich genehmigt.

2. Die Kosten sind auf A.R. 617, Post 52, des Voranschlages 1950 zu bedecken.

3. Die Vergebung der Baumeisterarbeiten an die Firma Baumeister Weiß & Co., 6, Millergasse 15, wird auf Grund ihres von der M.Abt. 23 überprüften Anbotes vom 7. Februar 1950 nachträglich genehmigt.

(A.Z. 871/50; M.Abt. 34 — M 351/49.)

Die Fertigstellung der Wasserinstallationsarbeiten im Zentralviehmarkt St. Marx, Schweinemarkt, Straße 12 und Straße C und in den Stallungen XV und XVI mit einem Kostenbetrag von 50.000 S wird genehmigt.

Auf Grund der beschränkten Anbotsverhandlung und der Erklärung der Firma vom 5. April 1950 wird die Fertigstellung der Wasserleitungsinstallation der Firma Franz Lex, 16, Steinergasse 8, übertragen.

Die Kosten sind auf A.R. 933/71 bedeckt.

(A.Z. 864/50; M.Abt. 34 — Krh. 65/50.)

Die Auswechslung der schadhaften Elektro- und Wasserleitungen, sowie die Instandsetzung der elektrischen Aufzüge und Blitzschutzanlagen im Elisabeth-Spital, 14, Huglgasse 2, wird genehmigt. Der hiefür vorgesehene Kostenaufwand von 26.000 S ist im Hauptvoranschlag 1950 auf A.R. 513, Post Nr. 2003 bedeckt.

Die Durchführung dieser Arbeiten wird an städtischen Kontrahenten im eigenen Wirkungsbereich des Magistrats vergeben.

(A.Z. 885/50; M.Abt. 33 — 1114/50.)

Die Ausgrabung von 600 nicht mehr benützten Gaskandelabern wird mit einem Gesamtbetrag von 100.000 S genehmigt, der im Voranschlag für das Jahr 1950 unter A.R. 631, Post 28 d, bedeckt ist.

(A.Z. 949/50; M.Abt. 30 — K/12/10/50.)

Der Bau des Altmannsdorfer Sammel-

kanales, Baulos II, in der Gasse 5 von der Kreuzung mit dem Altmannsdorfer Graben bis zur Straße An den Eisteichen im 12. Bezirk wird mit einem Kostenerfordernis von 550.000 S genehmigt. Die Baumeisterarbeiten hiefür werden der Bauunternehmung Hoch-, Tiefbau Hans Zehethofer, 17, Frauenfelderstraße 14—18, auf Grund ihres Anbotes vom 17. April 1950 übertragen.

Die Baukosten sind im Voranschlag für das Verwaltungsjahr 1950 auf A.R. 623, Kanalisation, Post 52, Kanalbauten, lfd. Nr. 218, bedeckt.

(A.Z. 938/50; M.Abt. 26 — Sch 153/7 a/50.)

Die Fassadearbeiten für die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI, Zahl: 269, vom 23. Februar 1950, genehmigte Fertigstellung der Kriegsschadenbehebung in der Schule, 12, Bischoffgasse 10, sind der Firma Stephan Takacs, 12, Edelsinngasse 5, auf Grund ihres Anbotes vom 4. April 1950 zu übertragen.

(A.Z. 924/50; M.Abt. 29 — 1615/50.)

Die Durchführung der Baumeisterarbeiten bei dem Wiederaufbau der Kielmannseggbrücke über den Wienfluß wird der Firma Dipl.-Ing. Franz Katlein, 7, Siebensterngasse 42, zu dem Preise ihres Anbotes vom 3. April 1950 übertragen.

Das voraussichtliche Kostenerfordernis für die Baumeisterarbeiten von zirka 173.000 S ist im Voranschlag 1950, in A.R. 622, Post 71, lfd. Nr. 453, bedeckt.

(A.Z. 922/50; M.Abt. 29 — 1532/50.)

Die Instandsetzungsarbeiten an der Stützmauer am Laaberbach in Wien 25, Laab im Walde, Wagnerstraße, werden genehmigt.

Die Arbeiten werden der ortsansässigen Bauunternehmung Lambert Krammer's Wwe. auf Grund ihres Anbotes vom 31. März 1950 übertragen.

Die Gesamtkosten in der Höhe von 55.000 S sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter A.R. 622, Post 20, (Anlagenerhaltung) bedeckt.

(A.Z. 920/50; M.Abt. 30 — K/A/40/50.)

Der Bau der Straßenkanäle nach dem Trennsystem in der Schulgasse und Gärdtnergasse in Atzgersdorf im 25. Bezirk wird mit einem Kostenerfordernis von 180.000 S genehmigt. Die Baumeisterarbeiten hiefür werden der Bauunternehmung Dipl.-Ing. Hermann Lauggas, 25, Mauer, Heudörfelgasse 13, auf Grund ihres Anbotes vom 5. April 1950 übertragen.

Die Baukosten sind im Voranschlag für das Verwaltungsjahr 1950 auf A.R. 623, Post 52, Kanalbauten, lfd. Nr. 219, bedeckt.

(A.Z. 978/50; M.Abt. 26 — Dk/49/50.)

1. Die Durchführung der Behebung von Kriegsschäden am Sebastian Kneipp-Brunnen im Kinderpark im 3. Bezirk mit einem voraussichtlichen Kostenerfordernis von 35.000 S wird genehmigt.

2. Der Betrag von 35.000 S ist im Voranschlag 1950 auf der Rubrik 307, Denkmalpflege, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen, zu bedecken.

3. Die Bronzegußarbeiten sind der Firma Vereinigte Metallwerke A. G., 4, Wohllebengasse 9, auf Grund ihres Anbotes vom 31. Jänner 1950 zu übertragen.

(A.Z. 951/50; M.Abt. 44 — 2764/50.)

Die für die Wiederherstellung des städtischen Kinderfreibades, 14, Auer Welsbachpark erforderlichen Baumeisterarbeiten werden der Firma Ing. Franz Steppan, 14, Hadersdorf, Hauptstraße 126, auf Grund ihres Anbotes vom 31. März 1950 übertragen.

(A.Z. 977/50; M.Abt. 26 — 12 Sp/8 a/50.)

1. Die Wiederherstellung der kriegszerstörten Umkleideanlage auf dem städtischen Jugendspielplatz im Haydnpark im 12. Bezirk, Gaudenzdorfer Gürtel, mit einem voraussichtlichen Kostenerfordernis von 270.000 S wird genehmigt.

2. Der Betrag von 270.000 S ist im Voranschlag 1950 auf Rubrik 311, Körpersport, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen, zu bedecken.

(A.Z. 990/50; M.Abt. 25 — E, A. 245/50.)

1. Die Durchführung von Sofortmaßnahmen zum Schutze des Bestandes des Hauses, 12, Schönbrunner Straße 244, mit einem Kostenaufwand von 130.000 S wird nachträglich genehmigt.

2. Die Kosten sind auf A.R. 617, Post 52, zu bedecken.

3. Die Vergebung der Baumeisterarbeiten an die Firma Architekt und Baumeister Leopold Vrtala, 21, Andreas Hofer-Gasse 14, welche auch die Wiederaufbauarbeiten durch Fondshilfe durchführen wird, wird auf Grund ihres von der M.Abt. 23 überprüften Anbotes vom 18. April 1950 nachträglich genehmigt.

(A.Z. 1000/50; M.Abt. 24 — 4981/31/50.)

Die Anstreicherarbeiten für den Neubau des städtischen Wohnhauses, 16, Gablenzgasse-Possingergasse, Stiegen 1 bis 5, sind an die Firma Karl Lintner, 2, Vereinsgasse 16, auf Grund ihres Anbotes vom 11. April 1950 und Brief vom 19. April 1950 zu übertragen.

(A.Z. 962/50; M.Abt. 31 — 717/50.)

1. Die Durchführung des Bauvorhabens Wasserleitungsrohrlegung, ⌀ 150 mm, für die Kläranlage Altmannsdorf-Hetzendorf im 25. Bezirk mit einem voraussichtlichen Gesamterfordernis von 123.000 S wird genehmigt.

Die Kosten erscheinen im Voranschlag 1950, Rubrik 624, Post 51, Bauliche Investitionen, lfd. Nr. 226, Ausbau des Rohrnetzes, bedeckt.

2. Die Erd- und Baumeisterarbeiten mit einem Erfordernis von 38.000 S werden der Firma Sebastian Spiller jun., 18, Wallrißstraße 98, übertragen.

3. Die Rohrlegerarbeiten mit einem Erfordernis von 13.000 S werden der Firma Franz Lex, 17, Steinergasse 8, übertragen.

Das Rohrmaterial mit einem Erfordernis von 64.000 S wird aus dem städtischen Rohrlager Baumgarten entnommen.

Die Straßeninstandsetzungsarbeiten mit einem Erfordernis von 8000 S werden von der M.Abt. 28 durchgeführt werden.

(A.Z. 968/50; M.Abt. 18 — 3636/48.)

In unwesentlicher Ergänzung der im Plan Nr. 1975 der M.Abt. 18 — 3636/48 mit den Buchstaben a bis d (a) und e bis h (e) umschriebenen Plangebiete für die Schönbrunner Straße 221, Gierstergasse 2 und für die Baublöcke zwischen der Arndtstraße-Albrechtsbergergasse-Migazziplatz u. Bendlgasse im 12. Bezirk, werden auf Grund des § 1 der B.O. für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die im Plan Nr. 1975 (Blg. 3) rot strichliert eingezeichneten Linien werden als innere Baufluchtlinien bestimmt.

2. Die im Gemeinderatsbeschluß vom 15. Dezember 1899 festgelegten Bebauungsbestimmungen bleiben weiterhin in Geltung.

Berichterstatter: GR. Dr. Prutscher.

(A.Z. 894/50; M.Abt. 33 — 1157/50.)

Die Anschaffung von 300 Holzmasten für die öffentliche elektrische Beleuchtung mit einem Gesamterfordernis von 40.000 S wird genehmigt und die Lieferung der Gesellschaft für Holzimprägnierung und Holzverwertung m. b. H., 9, Liechtensteinstraße 20, übertragen.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter der A.R. 631, Post 51/239, bedeckt.

(A.Z. 881/50; M.Abt. 33 — 1155/50.)

Die Anschaffung von 7500 kg Kupferleitungsdraht für die öffentliche elektrische

Beleuchtung mit einem Gesamterfordernis von 114.000 S wird genehmigt und die Lieferung der Firma Gustav Schweidler, 2, Lasallestraße 46, übertragen.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter der A.R. 631, Post 71/461, bedeckt.

(A.Z. 889/50; M.Abt. 33 — 1154/50.)

Die Anschaffung von 5000 kg Kupferleitungsdraht, 6 mm², für die öffentliche elektrische Beleuchtung mit einem Gesamterfordernis von 76.000 S wird genehmigt und die Lieferung der Firma Felten & Guilleaume, 10, Gudrunstraße 11, übertragen.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter der A.R. 631, Post 51/237, bedeckt.

(A.Z. 943/50; M.Abt. 21 — 350/50.)

Die Beschaffung von zirka 1000 cbm Schnittholz wird genehmigt und die Lieferung an 14 Holzhändler vergeben. Die Kosten sind in den bezüglichen Krediten der Verwendungsstellen bedeckt.

(A.Z. 683/50; M.Abt. 42 — Div. 78/50.)

Für Mehrausgaben infolge Lohnerhöhungen und Verwendung von Saisonarbeitern bei der Kriegsschädenbehebung wird im Voranschlag 1949 zur Rubrik 721, Gärten, unter Post 10, Hauptbezüge (derz. Ansatz 6,865.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 2,791.300 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 721, Gärten, unter Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen, lfd. Nr. 729, zu decken ist.

(A.Z. 685/50; M.Abt. 42 — Div. 79/50.)

Für Mehrausgaben infolge Gewährung von Personalzulagen und Verwendung von Saisonarbeitern bei der Kriegsschädenbehebung wird im Voranschlag 1949 zu Rubrik 721, Gärten, unter Post 11, Nebenbezüge (derz. Ansatz 200.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 256.570 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 721, Gärten, unter Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen, lfd. Nr. 729, zu decken ist.

(A.Z. 687/50; M.Abt. 42 — Div. 81/50.)

Für die Mehrausgaben für ehrenamtliche Hilfskräfte in der Schädlingsbekämpfung infolge Intensivierung der Schädlingsbekämpfung wird im Voranschlag 1949 zu Rubrik 721, Gärten, unter Post 19, Entschädigung für ehrenamtliche Hilfskräfte in der Schädlingsbekämpfung (derz. Ansatz 5000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 2040 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 721, Gärten, unter Post 6 a, Erlös für Pflanzen und Gehölze einschließlich Arbeitsleistung, zu decken ist.

(A.Z. 686/50; M.Abt. 42 — Div. 80/50.)

Für Mehrausgaben infolge Lohnerhöhungen und Verwendung von Saisonarbeitern bei der Kriegsschädenbehebung wird im Voranschlag 1949 zu Rubrik 721, Gärten, unter Post 15, Sozialversicherungsbeiträge, (derzeitiger Ansatz 417.200 S) eine erste Überschreitung in der Höhe von 204.410 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 721, Gärten, unter Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen (lfd. Nr. 729), zu decken ist.

(A.Z. 937/50; M.Abt. 26 — EH 13/4/50.)

Die Bautischlerarbeiten für die mit Beschluß des GRA. VI, vom 23. Februar 1950, Zl. 289/50, genehmigte Kriegsschadenbehebung in der Erziehungsanstalt Hohe Warte, 19, Hohe Warte 3, sind der Firma Josef Fiebrich, 12, Siebertgasse 38, auf Grund ihres Anbotes vom 27. März 1950 zu übertragen.

(A.Z. 898/50; M.Abt. 24 — 4976/48/50.)

Die Bautischlerarbeiten für den Neubau der städtischen Wohnhausanlage 17, Rosensteingasse, Bauteil I, Baulos 1 und 2, sind an die Firma Steinhäuser W. und Sohn, 10, Angeligasse 83, auf Grund ihres Anbotes vom 17. März 1950 zu übertragen.

(A.Z. VI/970/50; M.Abt. 42 — XIV/35/50.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

1. Die Errichtung einer öffentlichen Gartenanlage, 14, Wolfersberg, zwischen Anzbachgasse, Mondweg und Erdenweg wird mit einem Kostenerfordernis von 50.000 S genehmigt.

2. Für die Errichtung einer öffentlichen Gartenanlage, 14, Wolfersberg, zwischen Anzbachgasse, Mondweg und Erdenweg wird im Voranschlag 1950 zu A.R. 632, Gärten, Post 51, Bauliche Herstellungen (lfd. Nr. 242 a), derzeitiger Ansatz 435.000 S, eine erste Überschreitung in der Höhe von 50.000 S genehmigt, die in der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu decken ist.

3. Die Kosten für die Errichtung der Gartenanlage im Betrage von 50.000 S sind auf A.R. 632, Gärten, Post 51, Bauliche Investitionen, zu decken.

(A.Z. 1022/50; M.Abt. 23 — XIII/17/50.)

Die Zimmermannsarbeiten für den Wiederaufbau, der durch Kriegseinwirkung schwer beschädigten Schafhalle auf dem Zentralviehmarkt St. Marx im 3. Bezirk, werden je zur Hälfte an die Firmen Gabriel Eller, 10, Alxingergasse 5—7, und Johann Winkler, 11, b. Geiereckstraße, auf Grund ihrer Anbote vom 17. April, beziehungsweise 13. April 1950 übertragen.

(A.Z. 973/50; M.Abt. 23 — N 8/147/48.)

Die Tischlerarbeiten für die Kästchen im Bootshaus am Gänsehäufel im 21. Bezirk sind an die Firma Moravsky & Co., 1, Seilerstätte 16, auf Grund ihres Anbotes vom 6. April 1950 zu übertragen.

(A.Z. 974/50; M.Abt. 25 — E.A. 79/50.)

1. Die Durchführung der mit Vollstreckungsverfügung, M.Abt. 37/XVI/228/50 vom 1. Februar 1950 angeordneten Sicherungsmaßnahmen im Hause 16, Dettergasse 7, mit einer voraussichtlichen Kostensumme von 35.000 S wird genehmigt.

2. Die Kosten sind auf A.R. 617, Post 52, des Voranschlages 1950 zu bedecken.

3. Die Arbeiten sind vom Magistrat im eigenen Wirkungsbereich zu vergeben.



(A.Z. 997/50; M.Abt. 24 — 4974/27/50.)

Die Bautischler-Außernorm-Arbeiten für den Neubau der städtischen Wohnhausanlage 19, Heiligenstädter Straße 163, sind an die Firma J. Wanecek & Söhne, 18, Wallrießstraße 67, auf Grund ihres Anbotes vom 3. April 1950 zu übertragen.

Berichterstatter: GR. Dipl.-Ing. Rieger.

(A.Z. 870/50; M.Abt. 34 — M 462/49.)

Die Fertigstellung der Elektro-Installationsarbeiten im 3. Bezirk, St. Marx, Rinderschlachthof, Schlachthalle II und Stallgebäude 2, 3, 8, 9 und 10 mit einem Kostenbetrag von 40.000 S wird genehmigt.

Auf Grund der beschränkten Anbotsverhandlung vom 15. September 1949 und der Erklärung der Firma vom 28. Februar 1950, wird die Fertigstellung der Elektro-Installationsarbeiten der Firma Österreichische Brown-Boveri-Werke A.G., 10, Gudrunstraße Nr. 187, übertragen.

Die Kosten sind auf A.R. 933/71 bedeckt.

(A.Z. 869/50; M.Abt. 30 — B/Div./43/50.)

Der Ankauf von 200 Stück (400 lfd. Meter) Gummispiralsaugschläuchen samt Drahteinlagen, ⌀ 100 mm, von der Firma Standard, Ges. für technische Artikel, 1, Franz-Josefs-Kai 5, im Betrag von 42.000 S wird genehmigt. Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 auf A.R. 623, unter Post 22, Inventarerhaltung, bedeckt.

(A.Z. 866/50; M.Abt. 34 — Mot. Ausgl. 24/50.)

Dem Ansuchen der Firma Dipl.-Ing. Horatschek, 5, Luftgasse 3, um Ankauf zweier Dieselmotorwracks wird stattgegeben. Der Betrag ist von der Buchhaltungsabteilung V in Vormerkung zu nehmen.

(A.Z. 893/50; M.Abt. 33 — 1156/50.)

Die Anschaffung von 450 Spezial-Transformatoren für die öffentliche elektrische Beleuchtung mit einem Gesamterfordernis von 80.000 S wird genehmigt und die Lieferung der Firma Dr. Ing. Otto Fritz & Co., 4, Trappelgasse 6, übertragen.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter der A.R. 631, Post 51/239, bedeckt.

(A.Z. 888/50; M.Abt. 33 — 1166/50.)

Die Anschaffung von 7000 kg Stahlspanndraht für die öffentliche elektrische Beleuchtung mit einem Gesamterfordernis von 34.000 S wird genehmigt und die Lieferung der Firma Neptun, Eisenhandelsgesellschaft m. b. H., 3, Esteplatz 3, übertragen.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter der A.R. 631, Post 51/237, bedeckt.

(A.Z. 718/50; M.Abt. 26 — Vo 27/18/50.)

Für die Errichtung von Sommerunterkünften und eines Zeltlagerplatzes im Schloß Pötzleinsdorf, 18, Geymüllergasse 1, wird im Voranschlag 1950 zu Rubrik 618, Gebäudeerhaltung unter Post 51, Bauliche Herstellungen (lfd. Nr. 186), derzeitiger Ansatz 4,000.000 S, eine erste Überschreitung in der Höhe von 300.000 S genehmigt, die in der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu decken ist.

(A.Z. 923/50; M.Abt. 44 — 1292/50.)

Die Erneuerung der Kesselanlage des städtischen Volksbades, 15, Reithofferplatz 4, wird der Firma Johannes Haag, 7, Neustiftgasse 98, auf Grund ihres Anbotes vom 28. Februar 1950 übertragen.

(A.Z. 921/50; M.Abt. 34 — Mot. Ausg. 29/50.)

Dem Ansuchen der Firma Architekt und Stadtbaumeister Franz Macho, 8, Fuhrmanngasse 18 a, um Ankauf eines gebrauchten 10-PS-Gleichstrommotors wird stattgegeben.

(A.Z. 912/50; M.Abt. 33 — 1230/50.)

Die Anschaffung von 350 Stück Drosselspulen für die öffentliche elektrische Beleuchtung mit einem Gesamterfordernis von 60.000 S wird genehmigt und die Lieferung der Firma L. Wimberger, 17, Hernalser Hauptstraße 111, übertragen.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter der A.R. 631, Post 28 a, bedeckt.

(A.Z. 902/50; M.Abt. 31 — 1576/50.)

Die Lieferung einer Unterwasserpumpe mit einer Leistung von 9000 cbm/24 h für das Spitzendeckungswerk Nußdorf wird der Firma Ernst Vogel in Stockerau zum Preise von 90.000 S übertragen.

Die Kosten erscheinen im Voranschlag für das Jahr 1950 unter A.R. 624, Post 51/229, bedeckt.

(A.Z. 919/50; M.Abt. 42 — XVIII/43/50.)

Die gärtnerischen Ausgestaltungsarbeiten in der städtischen Wohnhausgartenanlage, 18, Simonygasse, sind der Garten- und Grünflächenbaufirma „Gartenfreund", 4, Große Neugasse 33, auf Grund ihres Anbotes vom 18. März 1950 zu übertragen.

(A.Z. 983/50; M.Abt. 24 — 48.117/13/50.)

Die Spenglerarbeiten für den Neubau der städtischen Wohnhausanlage, 19, Kahlenberger Straße 7—9, sind an die Firma Josef Ertler, 3, Landstraßer Hauptstraße 157, auf Grund ihres Anbotes vom 27. März 1950 zu übertragen.

(A.Z. 710/50; M.Abt. 31 — 736/50.)

1. Die Durchführung des Bauvorhabens Wasserleitungsrohrlegung, Durchm. 100 mm, in der Siedlung Siemensstraße-Justgasse im 21. Bezirk mit einem voraussichtlichen Gesamterfordernis von 143.000 S wird genehmigt. Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter Rubrik 624, Kreditpost 51, Bauliche Investitionen, Ausbau des Rohrnetzes, bedeckt.

2. Die Erd- und Baumeisterarbeiten mit einem Erfordernis von 44.000 S werden der Firma Aumann, Keller & Pichler, 1, Operngasse 4, übertragen.

3. Die Rohrlegerarbeiten mit einem Erfordernis von 14.000 S werden der Firma Kraft und Wärme, 12, Breitenfurter Straße 6, übertragen.

4. Das Rohrmaterial mit einem Erfordernis von 85.000 S wird aus dem städtischen Rohrlager Baumgarten entnommen.

(A.Z. 1021/50; M.Abt. 56 — 426/5/50.)

Die Arbeiten an der Zentralheizung im Gebäude, 12, Dörfelstraße 1, sind auf Grund des Firmenanbotes vom 20. März 1950 an die Firma Zenti, Zentralheizungs-Installationsgesellschaft, 14, Hütteldorfer Straße 124, zu vergeben.

(A.Z. 952/50; M.Abt. 32 — Kr.A. IX/37/50.)

Die Auswechslung von vier Stück Niederdruckkesseln im Wiener Allgemeinen Krankenhaus mit einem bedeckten Kostenbetrag von 77.000 S wird genehmigt.

Der Betrag von 77.000 S ist auf A.R. 513, Kreditpost 51 (lfd. Nr. 121), des Voranschlages 1950 zu bedecken.

Die Vergebung der verschiedenen Lieferungen wird zeitgerecht in der vorgeschriebenen Art erfolgen.

(A.Z. 1024/50; M.Abt. 30 — B/Div/47/50.)

Der GRA. VI genehmigt den Verkauf von zwei Stück Kanalräumungsgeräten aus dem Bestand der M.Abt. 30, Kanalisation, an die Wiener Stadtwerke—Verkehrsbetriebe zum Preise von 370 S. Dieser Betrag ist auf E.R. 623, Post 6, Altmaterial und sonstige Erlöse, zu verrechnen.

(A.Z. 1025/50; M.Abt. 28 — 700/50.)

Die Gußasphalt-, Hartgußasphalt- und Fugenvergußarbeiten werden für das Jahr 1950 wie folgt vergeben:

Asdag: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 1/2, 1/3, 1/4, 2, 3; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 1/2, 1/3, 1/4, 2, 3; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 1/2, 1/3, 1/4, 2, 3.

Bosch: Gußasphaltarbeiten im 6. Bezirk; Hartgußasphaltarbeiten im 6. Bezirk; Fugenvergußarbeiten im 6. Bezirk.

Brema: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 19, 20; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 19, 20.

Felsinger: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 4, 5, 12; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 4, 5, 12; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 4, 5, 12.

Gärtner & Megner: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 15, 17, 26; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 15, 17, 26; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 15, 17, 26.

Guckler Raim.: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 11, 13, 25; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 13, 14, 25; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 13, 14, 25.

Günther C.: Gußaspaltarbeiten in den Bezirken 9, 16, 18; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 9, 16, 18, 19; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 9, 16, 18, 19.

Kantor: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 14, 23; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 11, 20, 23.

Posnansky & Haumann: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 21, 22; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 21, 22; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 21, 22.

Smereker & Co.: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 1/1, 7, 8; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 1/1, 7, 8; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 1/1, 7, 8.

Stuag: Gußasphaltarbeiten in den Bezirken 10, 24; Hartgußasphaltarbeiten in den Bezirken 10, 11, 23, 24; Fugenvergußarbeiten in den Bezirken 10, 24.

Die Kosten erscheinen im Voranschlag für das Jahr 1950 auf Rubrik 621, Post 20, bedeckt.

Berichterstatter: GR. Wiedermann.

(A.Z. 853/50; M.Abt. 25 — E.A. 282/49.)

1. Die Durchführung von Sofortmaßnahmen des Bestandes des Hauses 21, Schleifgasse 8, gemäß § 4 a des Gesetzes vom 20. Februar 1947, LGBl. f. Wien Nr. 5, in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juli 1947, LGBl. f. Wien Nr. 20, mit einem Kostenaufwand von 83.000 S wird nachträglich genehmigt.

Die Kosten sind auf A.R. 617, Post 52, des Voranschlages 1950 zu bedecken.

3. Die Vergebung der Baumeisterarbeiten an die Firma V. Nowak & F. Wafler,

9, Boltzmanngasse 22, wird auf Grund ihres von der M.Abt. 23 überprüften Anbotes vom 23. Februar 1950 nachträglich genehmigt.

(A.Z. 855/50; M.Abt. 25 — E.A. 146/50.)

1. Die Durchführung der mit Vollstreckungsverfügung M.Abt 37/XIX/442/50 vom 27. Februar 1950 angeordneten Sicherungsmaßnahmen im Hause 19, Barawitzkagasse 32, mit einer voraussichtlichen Kostensumme von 50.000 S wird genehmigt.

2. Die Kosten sind auf A.R. 617, Post 52, des Voranschlages 1950 zu bedecken.

3. Die Arbeiten sind vom Magistrat im eigenen Wirkungsbereich zu vergeben.

(A.Z. 754/50; M.Abt. 26 — Sch 299/2/50.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet.

Für die Behebung der Kriegsschäden in der Schule, 19, Pantzergasse 25, wird eine Krediterhöhung des von Gemeinderat mit Pr.Z. 962, vom 16. Juli 1948, Pr.Z. 902, vom 19. Mai 1949 und Pr.Z. 1924, vom 16. Dezember 1949, bewilligten Sachkredites von 760.000 S um 19.100 S auf 779.100 S wird genehmigt.

Der Betrag von 19.100 S ist auf Rubrik 914, Volks-, Haupt- und Sonderschulen, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen, im Voranschlag 1949 zu bedecken.

(A.Z. 706/50; M.Abt. 44 — 31/50.)

1. Für das anläßlich des Rechnungsabschlusses 1949 aufgeschiedene Mehrerfordernis an Allgemeinen Unkosten wird im Voranschlag 1949 auf A.R. 723, Bäder, zu Post 27, Allgemeine Unkosten (derz. Ansatz 484.270 S), eine dritte Überschreitung von 2190 S genehmigt.

Die Überschreitung ist im Gebarungsergebnis zu decken.

2. Für den anläßlich des Rechnungsabschlusses 1949 sich ergebenden Mehraufwand an Verwaltungskostenbeiträgen wird im Voranschlag 1949 auf A.R. 723, Bäder, zu Post 38, Verwaltungskostenbeiträge (derz. Ansatz 413.960 S) eine erste Überschreitung in der Höhe von 121.830 S genehmigt, die in den Gebarungsergebnissen zu decken ist.

(A.Z. 868/50; M.Abt. 26 — EH 13/2a/50.)

Die Baumeisterarbeiten für den mit Beschluß des GRA. VI vom 23. Februar 1950, Zl. 289/50, genehmigten Wiederaufbau der Erziehungsanstalt, 19, Hohe Warte 3, Osttrakt, sind der Firma Ing. Karl Schrott,

3, Kollergasse 15, auf Grund ihres Anbotes vom 20. März 1950 zu übertragen.

(A.Z. 886/50; M.Abt. 33 — 1132/50.)

Die Anschaffung von 300 Stück Spannmasten für die öffentliche elektrische Beleuchtung mit einem Gesamterfordernis von 400.000 S wird genehmigt und die Lieferung der Firma Vereinigte Österreichische Eisen- und Stahlwerke AG. in Linz an der Donau übertragen.

Die Kosten sind im Voranschlag für das Jahr 1950 unter der A.R. 631, Post 51/237, mit dem Betrag von 80.000 S, Post 71/459 mit dem Betrag von 30.000 S und Post 71/461 mit dem Betrag von 290.000 S bedeckt.

(A.Z. 878/50; M.Abt. 34 — II/12/50.)

Die Durchführung der Elektro-, Gas- und Wasserinstallation im 2. Bezirk, Prater, Stadionbad, mit einem Kostenbetrag von 60.000 S wird genehmigt.

Auf Grund der beschränkten Anbotsverhandlung wird die Gas- und Wasserinstallation der Firma Ing. Johannes Schneider, 5, Ramperstorffergasse 59, übertragen.

Die Kosten sind auf A.R. 616/71 bedeckt.

(A.Z. 675/50; M.Abt. 44 — 1727/50.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, den Stadtsenat und den Gemeinderat weitergeleitet.

Die Erhöhung des mit Beschluß des Gemeinderates vom 18. Februar 1950, Pr.Z. 187, für den Wiederaufbau des zerstörten Teiles des städtischen Thaliabades genehmigten Sachkredites von 1,800.000 S auf 2,000.000 S wird bewilligt.

(A.Z. 707/50; M.Abt. 44 — 2204/50.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, den Stadtsenat und den Gemeinderat weitergeleitet.

Die Erhöhung des mit Beschluß des Gemeinderates vom 2. Dezember 1948, Pr.Z. 1925, für den Wiederaufbau des städtischen Schwimm-, Sonnen- und Luftbades, 19, Hohe Warte 8, bewilligten Sachkredites von 1,000.000 S auf 1,320.000 S wird genehmigt.

(A.Z. 387/50; M.Abt. 44 — 2368/50.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den GRA. II, den Stadtsenat und den Gemeinderat weitergeleitet.

1. Die Erhöhung des Sachkredites für den mit Beschluß des Gemeinderates vom 16. Juli 1948 genehmigten Wiederaufbaues des städtischen Strandbades Gänsehäufel von 17,100.000 S auf 27,900.000 S wird genehmigt, hievon sind 25,000.000 S in den Voranschlägen 1948 bis 1950 bedeckt, der Rest ist im Voranschlag des kommenden Jahres sicherzustellen.

2. Zur Herstellung der für die Betriebsaufnahme notwendigen Arbeiten beim Wiederaufbau des städtischen Strandbades Gänsehäufel wird im Voranschlag 1950 auf A.R. 633, Bäder, zu Post 51, bauliche Herstellungen (derz. Ansatz 10,350.000 S, hievon auf Man.Post „Gänsehäufel" 7,300.000 S), eine erste Überschreitung von 3,410.000 S und zu Post 54, Inventaranschaffungen (derz. Ansatz 1,100.000 S, hievon auf Man.Post „Gänsehäufel" 600.000 S), eine erste Überschreitung von 470.000 S genehmigt.

Die Überschreitungen im Gesamtbetrage von 3,880.000 S sind in der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu decken.

(A.Z. 982/50; M.Abt. 24 — 48108/20/50.)

Die Brettelfußbodenarbeiten für den Neubau der städtischen Wohnhausanlage, 19, Karl Marx-Hof, Stiegen 90, 92, 96, sind an die Firma Franz Pachovsky, 15, Grangasse 3/5, auf Grund ihres Anbotes vom 7. April 1950 zu übertragen.

(A.Z. 897/50; M.Abt. 29 — 1546/50.)

Die Erneuerung der hölzernen Fuchsgrabenbrücke über den Weidlingbach als Betonbrücke mit dem Kostenaufwand von 40.000 S wird genehmigt.

Dieses Erfordernis ist im Voranschlag 1950, A.R. 622, Post 20a, bedeckt.

Die Baumeisterarbeiten werden der Firma Ing. Franz Zwettler, 18, Gersthofer Straße 28, zu den Preisen ihres Anbotes vom 30. März 1950 übertragen.

(A.Z. 934/50; M.Abt. 18 — 5721/49.)

In unwesentlicher Abänderung des Bebauungsplanes werden für das im Plan Nr. 2124 der M.Abt. 18 — 5721/49 mit den roten Buchstaben a—d (a) umschriebene Plangebiet für einen kleinen Teil der Ziegelofengasse in der Kat.G. Klosterneuburg im 26. Bezirk gemäß § 1 der BO. für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die im Antragsplan (Blg. 1) rot vollgezogene und rot hinterschraffte Linie wird als Baulinie, die rot vollgezogenen Linien als vordere Baufluchtlinie neu festgestzt. Demgemäß werden die schwarz gezogenen und gelb gekreuzten Linien außer Kraft gesetzt.

2. Die genehmigten Höhen werden beibehalten.

3. Die sonstigen Bestimmungen des Flächenwidmungsplanes bleiben unverändert.

(A.Z. 996/50; M.Abt. 24 — 4974/28/50.)

Die Stukkaturungsarbeiten für den Neubau der städtischen Wohnhausanlage, 19, Heiligenstädter Straße 163, sind an die Firma Brüder Wilfinger, 18, Alsegger Straße 18, auf Grund ihres Anbotes vom 23. April 1950 zu übertragen.

(A.Z. 1023/50; M.Abt. 28 — 2300/50.)

1. Die Herstellung einer Makadamdecke auf der Wagnerstraße von der Graf Mailath-Gasse bis zur Mannlichergasse im 24. Bezirk, Vorderbrühl, wird mit einem auf Rubrik 621, Post 20, bedeckten Kostenerfordernis von 62.000 S genehmigt.

2. Die Makadamarbeiten werden der Firma Dipl.-Ing. Konrad Setti, 9, Löblichgasse 8, nach ihrem Anbot vom 7. April 1950 übertragen.

(A.Z. 1019/50; M.Abt. 18 — 5268/49.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und den Gemeinderat weitergeleitet.

In Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes werden für das im Plan Nr. 2114, M.Abt. 18 — 5268/49, mit den Buchstaben a—d (a) umschriebene Plangebiet zwischen der Reklewskigasse und der Eduard Kittenberger-Gasse in der Kat.G. Erlaa im 25. Bezirk gemäß § 1 der BO. für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die im Plan rot vollgezogenen und rot hinterschrafften Linien werden als Baulinien, die rot vollgezogenen Linien als vordere Baufluchtlinien, die rot vollgezogene und gepunktete Linie wird als Straßenfluchtlinie festgesetzt, die gelb gekreuzten Baulinien und Straßenfluchtlinien werden aufgelassen.

2. Die geltende Bauklasse I, offene oder gekuppelte Bauweise, bleibt unverändert.

(A.Z. 1020/50; M.Abt. 18 — 3333/49.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und an den Stadtsenat und den Gemeinderat weitergeleitet.

In Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes werden für das im Plan Nr. 2126, M.Abt. 18 — 3333/49, mit den Buchstaben a—f (a) umschriebene Gebiet an der Hadikgasse zwischen Einwanggasse und Zehetnergasse im 14. Bezirk gemäß § 1 der BO. für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Für die an der Hadikgasse liegenden Bauplätze wird die Bauklasse III festgesetzt, die bisher geltende Bauklasse II außer Kraft gesetzt.

2. In der Bestimmung der Gebäudehöhe für Bauten an den in die Hadikgasse einmündenden Quergassen ist der Übergang von Bauklasse III zu Bauklasse II unter Einhaltung der einschlägigen Bestimmungen der BO. für Wien zu bewirken.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne

M.Abt. 18 — 2030/48
Plan Nr. 1972

Auflegung des Entwurfes einer Festsetzung des Bebauungsplanes entlang der Bezirksstraße im verbauten Teil von Unter-Lanzendorf im 23. Bezirk (Kat.G. Unter-Lanzendorf)

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 5. Mai 1950.

M.Abt. 18. — Stadtregulierung
Magistrat der Stadt Wien

M.Abt. 18 — 4118/48
Plan Nr. 2132

Auflegung des Entwurfes einer Festsetzung bzw. Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für Rothneusiedl im 23. Bezirk

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der

im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 5. Mai 1950.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18. — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — 4732/49
Plan Nr. 2146

Auflegung des Entwurfes einer Festsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für die Kat.G. Schwadorf im 23. Bezirk

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 5. Mai 1950.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18. — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — 5451/49
Plan Nr. 2150

Auflegung des Entwurfes einer Festsetzung bzw. Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für die Kat.G. Ebergassing im 23. Bezirk

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 5. Mai 1950.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18. — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — 4880/49
Plan Nr. 2151

Auflegung des Entwurfes einer Festsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für die Kat.G. Zwölfaxing im 23. Bezirk

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 5. Mai 1950.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18. — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — 3289/49
Plan Nr. 2156

Auflegung des Entwurfes einer Neufestsetzung und Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für die Kat.G. Schwechat im 23. Bezirk

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 5. Mai 1950.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18. — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — 1843/48
Plan Nr. 1931

Auflegung des Entwurfes einer Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet östlich des Schlosses Wilhelminenberg an der Wilhelminenstraße, der Kempfengerngasse und dem Paulinensteig im 16. Bezirk

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 8. Mai 1950.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18. — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — 1840/49
Plan Nr. 2153

Auflegung des Entwurfes einer Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet an der Draschestraße in der Kat.G. Inzersdorf im 25. Bezirk

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 8. Mai 1950.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18. — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — 3904/49
Plan Nr. 2163

Auflegung des Entwurfes einer Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Triester Straße und Möllersdorfer Straße an der südlichen Grenze der Kat.G. Guntramsdorf im 24. Bezirk

Auf Grund des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 17. Mai bis zum 3. Juni 1950 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 8. Mai 1950.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18. — Stadtregulierung

Baubewegung

vom 8. bis 13. Mai 1950

Neubauten

2. Bezirk: Ferdinandstraße 19, Garage, Adolf Jokl, 15, Sechshauser Straße 124, Bauführer Bmst. Otto Bonhold, 19, Dionysius Andrassy-Straße 14 (36/8553).

4. Bezirk: Floragasse 9, Wohn- und Bürohaus, Rudolf Herzfelder, 18, Glanzinggasse 20, Bauführer unbekannt (36/8526).

5. Bezirk: Mittersteig 12, Errichtung eines Betriebsgebäudes, Brauerei Schwechat, 3, Landstraßer Hauptstraße 97, Bauführer unbekannt (36/8388).

8. Bezirk: Breitenfelder Gasse 4, Garage, Dr. Hans Gaber, 7, Kaiserstraße 43, Bauführer Bmst. Rudolf und Leo Schömig, 5, Einsiedlerplatz 4 (36/8371).

10. Bezirk: Starkegasse 2, Einfamilienhaus, Herma Paflik und Josefa Krejci, 7, Neubaugasse 1, Bauführer Bmst. Gustav Orgelmeister, 7. Neubaugasse 1 (X/856/50).

Troststraße 61, Kiosk, Friederike Vas, 5, Kohlgasse 17, Bauführer Bmst. Bertwin Pichler, 18, Paulinengasse 16 (X/496/50).

12. Bezirk: Aßmayergasse 54, Wohn- und Geschäftshaus, Wilhelm Rotter, 12, Canalettogasse 4, Bauführer Bmst. Gustav Endl, 12, Zöppelgasse 12 (M.Abt. 37 — XII/869/50).

Vierthalergasse 18, Wohn- und Geschäftshaus, Leopold Stastny, 13, Trauttmansdorffgasse 11, Bauführer Bmst. Mörtinger & Tadés, 6, Getreidemarkt 7 (M.Abt. 37 — XII/903/50).

13. Bezirk: Hermesstraße 209, Siedlungshaus, Alfons und Emilie Siegl, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Janouschek, 21, Prager Straße 19 (123/50).

Promenadeweg, Einfamilienhaus, Gertrude Haslinger, Wien-Atzgersdorf, Am Bach 5, Bauführer Bmst. Johann Grünauer, 3, Löwengasse 1 B (208/50).

Küniglberggasse, Zweifamilienhaus, Leopoldine Rößler, 12, Malfattigasse 18, Bauführer Bmst. Ing. W. Demel, 14, Kienmayergasse 51—53 (74/49).

Pacassistraße 36, Einfamilienhaus, Dr. Walter Strygowsky, 14, Zehetnergasse 4, Bauführer Bmst. Rudolf Schoderböck, 12, Lehrbachgasse 4 (1162/49).

Adolfstorgasse 25, Einfamilienhaus, Dr. Karl und Johanna Leibold, 13, Veitlissengasse 13, Bauführer Bmst. Karl Brodl, 25, Perchtoldsdorf, Salitergasse 28 (584/49).

Dr. Schreber-Straße 3, Einfamilienhaus, Friedrich und Helene Miedler, 1, Walfischgasse 15, Bauführer Bmst. Walter Tesch, 1, Opernring 11 (1381/49).

Auhofstraße 152, Werkstättengebäude, Firma Winkler & Schindler, 13, Auhofstraße 156, Bauführer Baugesellschaft Hofmann & Maculan, 1, Annagasse 6 (1527/49).

Hermesstraße 40, Einfamilienhaus, Karl Deller, 9, Canisiusgasse 13, Bauführer Bmst. Johann Bayer, 9, Schwarzspanierstraße 7 (1211/49).

Bürgergasse 37, Kleinhaus, Felix und Franz Blazina, 13, Invalidenstraße 107, Bauführer Bmst. Ernst Koppa, 13, Bürgergasse 48 (1132/49).

Mozartgasse 55, Einfamilienhaus, Johann Jany, 3, Blütengasse 5, Bauführer „Titan", Bauges., 4, Wohllebengasse 7 (1436/49).

Erzbischofgasse, Einfamilienhaus, Edwin und Elisabeth Paukert, 7, Neubaugasse 33, Bauführer Bmst. Karl Kröpfels Wwe., 13, Anton Langer-Gasse 36 (1180/49).

Auhofstraße 39, Kleinwohnungshaus, Katharina Mittermüller, 13, Sankt-Veit-Gasse 76, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Leo Gruber, 6, Getreidemarkt 1 (2002/49).

Dr. Schober-Straße 76, Siedlungshaus, Franz und Maria Ehn, 2, Praterstraße 15, Bauführer Bmst. Ernst Koppa, 13, Bürgergasse 48 (1107/49).

Einsiedeleigasse 10, Garage, Edwin Hütter, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Willi Endisch, 1, Wipplingerstraße 31 (414/49).

Alleestraße 24, Siedlungshaus, Hans und Grete Riedl, 13, Hermesstraße 12, Bauführer Firma Baldia & Wimmer, Bmst.-Gew., 16, Ottakringer Straße 104 (116/50).

Sankt-Veit-Gasse 62, Kleinwohnungshaus, Ludwig und Anna Rogner, 13, Lainzer Straße 45, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Leo Gruber, 6, Getreidemarkt 1 (1922/49).

15. Bezirk: Giselhergasse 11, Aufstellung von zwei Lagerschuppen, Radiowerk Horny, im Hause, Bauführer Zmst. Rupert Hütterer, 21, Donizettiweg 37 (M.Abt. 37 — 15/899/50).

Schanzstraße 44—50, Aufstellung eines Verkaufskiosks, Johann Guldan, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Eduard Ivenz, 13, Fasangartenstraße 70 a (M.Abt. 37 — XV/861/50).

16. Bezirk: Rosensteingasse, E.Z. 3011, Gdb. Ottakring, Bürogebäude, Firma Kurt Frick, 2, Darwingasse 34, Bauführer Holzbaugesellschaft Wenzl Hartl, 19, Sieveringer Straße 2 (M.Abt. 37 — XVI/1107/50).

Seitenberggasse, E.Z. 2595, Gst. 769/23, Werkstättengebäude, Meister & Co., 16, Seitenberggasse 50, Bauführer Bmst. Ed. Frauenfeld & Berghof, 4, Weyringergasse 6 (M.Abt. 37 — XVI/1108/50).

19. Bezirk: Heiligenstädter Markt, Gst. 87/1, Verkaufsstand, Franz Sandner, 19, Billrothstraße 20, Bauführer Mmst. Hans Derka, 15, Reindorfgasse 8 (M.Abt. 37 — XIX/654/50).

Geweygasse 9, Einfamilienhaus, Radiofabrik Ingelen und Porzellanfabrik Frauenthal, G. m. b. H., 17, Bergsteiggasse 34, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Franz Katlein, 7, Zieglergasse 5 (M.Abt. 37 — XIX/368/50).

Iglaseegasse-Gersunygasse, Kleinwohnungshaus, Hans Irschik, 4, Operngasse 22, Bauführer Bmst. Hans Irschik, 4, Operngasse 22 (M.Abt. 37 — XIX/3/50).

Veltzegasse, Gste. 778/8, 778/9, Einfamilienhaus, Dipl.-Ing. Hugo Durst, 1, Naglergasse 1, Bauführer Firma Dipl.-Ing. Hugo Durst, 1, Naglergasse 1 (M.Abt. 37 — XIX/482/50).

Huschkagasse, E.Z. 660, 661, 662, 119, 650, und 376, Gdb. Grinzing, Einfamilienhaus, Stephan Kaufmann, 1, Wipplingerstraße 23, Bauführer „Universale", Hoch- und Tiefbau-AG., 1, Renngasse 6 (M.Abt. 37 — XIX/1878/49).

Pyrkergasse 29, Wiederaufbau, Johanna Orenstein, zu Handen des bevollmächtigten Hausverwalters Dr. Wilhelm Hemerka, 9, Währinger Straße 21, Bauführer Bauunternehmung Mucha & Co., 12, Fockygasse 14 (M.Abt. 37 — XIX/1589/49).

21. Bezirk: Andreas Hofer-Straße 8, Wohn- und Geschäftshaus, Magdalena Porak, im Hause, Bauführer Bmst. Leopold Vrtala, 21, Andreas Hofer-Straße 14 (XXI/909/49).

Neugasse 10, Kleinhaus Ferdinand und Theresia Karlin, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Würzl, 3, Dannebergplatz 12 (XXI/2212/49).

Arbeiterstrandbadgasse 45, Siedlungshaus, Marie Meise, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Horak, 21, Donaufelder Straße 30 (XXI/2994/49).

Wildnergasse 73, Siedlungshaus, Emilie und Rudolf Drescher, im Hause, Bauführer Bmst. Leopold Molzer, 21, Prager Straße 1 (Bb XXI/390/48).

Gerasdorfer Straße 146, Siedlungshaus, Franz Gündl, 2, Obermüllergasse 1, Bauführer Bmst. Joh. Schmidt, 21, Salomongasse 19 (XXI/447/50).

Feldweg nächst der Trillergasse, Gst. 1462, Gartenhaus, Johann und Marie Haresleb, 21, Brünner Straße 101, Bauführer Zmst. Hans Michelitsch, 25, Rosenhügelgasse 72 (XXI/2879/49).

Leopoldauer Straße 27, Verkaufskiosk, Marie Klinggraber, 15, Denglergasse 5, Bauführer Zmst. Josef Schabasser, 21, Schüttaustraße 55 (XXI—3003/49).

Anton Störck-Gasse 54, Kleinwohnungshaus, Emma Kotschy, 21, Jedleseer Straße 102, Bauführer Mmst. Ferd. Pfeifer, 21, Peter Kaiser-Gasse 10 (XXI/2761/49).

Gerasdorfer Straße K.Nr. 250, Kohlenschuppen und Kraftwageneinstellraum, Ferdinand und Olga Brejcha, im Hause, Bauführer Zmst. Stephan Kozelka, 20, Jägerstraße 68 (XXI/134/50).

25. **Bezirk:** Kaltenleutgeben, Hauptstraße 133, Garage, Oskar Laufer, im Hause, Bauführer Bmst. Joh. Strauß, 25, Kaltenleutgeben, Hauptstraße 105 (XXV/590/50).

Vösendorf, Rosseggersiedlung 1058/41, Sommerhütte, Johann und Agnes Korinek, 17, Klopstockgasse 56, Bauführer Zmst. Josef Andrä, 25, Inzersdorf, Mozartgasse 108 (XXV/241/50).

Perchtoldsdorf, Hagenau, unbenannte Gasse 1965/17, Siedlungshaus, Stephan und Angela Kirschenhofer, 10, Siccardsburggasse 28, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 10, Quellenstraße 86 (XXV/321/50).

Perchtoldsdorf, Hagenau, unbenannte Gasse 1965/16, Siedlungshaus, Oskar und Hilda Tögel, 10, Siccardsburggasse 28, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 10, Quellenstraße 86 (XXV/321/50).

Perchtoldsdorf, Franz Graßler-Gasse 850/33, Einfamilienhaus, Reinhold und Erika Suttner, im Hause, Bauführer Bmst. Kurt Fuchs, 25, Perchtoldsdorf, Franz Josef-Straße 28 (XXV/379/50).

Perchtoldsdorf, Karl Jüttner-Gasse 1067/125, Einfamilienhaus, Josef Koch, 25, Perchtoldsdorf, Karl Jüttner-Gasse 7, Bauführer Bmst. Karl Severa, 25, Perchtoldsdorf, Salitergasse 16 (XXV/556/50).

Vösendorf, Obere Ortsstraße 11/2, Einfamilienhaus, Alois Stifter, 25, Vösendorf, Obere Ortsstraße 228, Bauführer Bmst. Franz Putzendopler, 14, Linzer Straße 224 (XXV/583/50).

Kaltenleutgeben, Karlsgasse 11, Garage, Johann Handzuck, 3, Landstraßer Hauptstraße 69, Bauführer Bmst. Joh. Strauß, 25, Kaltenleutgeben, Hauptstraße 105 (XXV/627/50).

Breitenfurt, Siedlung Madleine 419/5, Einfamilienhaus, Eduard Mraz, 3, Erdberger Mais 2797/8, Bauführer Bmst. Josef Pammer, 4, Mommsengasse 30 (XXV/490/50).

Kaltenleutgeben, Siegl-Siedlung 207/34, Siedlungshaus, Anton Mugrauer, 14, Goldschlagstraße 129, Bauführer Bmst. Joh. Strauß, 25, Kaltenleutgeben, Hauptstraße 105 (XXV/1775/49).

Inzersdorf, Schulzgasse 517/380, Einfamilienhaus, Leopold und Maria Dolezal, 5, Stolberggasse 21, Bauführer Mmst. Albert Karl Cerny, 10, Senefeldergasse 40—50 (XXV/2631/49).

Rodaun, Breitenfurter Straße 36, Kiosk, Hans und Karoline Hackl, 25, Rodaun, Breitenfurter Straße 34, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Anton Zangerle, 25, Kalksburg, Gutenbachgasse 6 (XXV/400/50).

Breitenfurt 445/16, fundierte Einfriedung, Karl und Hildegard Dietrich, 16, Lienfeldergasse 60 a, Bauführer Bmst. Erwin Neveceral, 25, Inzersdorf, Willendorfer Gasse 9 (XXV/601/50).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. **Bezirk:** Kärntner Straße 21—23, Errichtung eines elektrischen Personenaufzuges, Josef Reithofers Söhne, 7, Mariahilfer Straße 36, Bauführer Belvedere, Baugesellschaft m. b. H., 3, Stalinplatz 5 (35/1967/50).

Am Hof 10, Instandsetzung der Platzfassade, Stadt Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/1991).

Neues Rathaus, Umbau einer Tranformatorenanlage, Stadt Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/2010/50).

Freyung 1, Unterteilung der Buchdruckerei, Josef Marz, im Hause, Bauführer Zmst. Ignaz Putz, 21, Wagramer Straße 23—27 (36/8005).

Stadiongasse 6—8/10, Wohnungsinstandsetzung, Dipl.-Ing. Arch. Otto Schottenberger, 15, Winckelmannstraße 10, Bauführer unbekannt (36/8043).

Naglergasse 21, Errichtung eines Anbaues für eine Anrichte, Johann Kühtreiber, Laa an der Thaya, Bauführer Bmst. Franz Fischls Wtwe, Hoch- und Tiefbau, 9, Währinger Straße 24 (36/8270).

Renngasse 14, Herstellung einer Verbindungsstiege, Radio-Austria, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Irschik, 4, Operngasse 22 (36/8276).

2. **Bezirk:** Prater W 112 B, Aufstellung einer Schießbude, Heinrich Pretscher, im Hause, Bauführer Zmst. Franz Kramel, Preßbaum 71 (36/8275).

Hillerstraße 8, Wiederinstandsetzung, Wohnhaus, Dr. Josef Mitter, 15, Mariahilfer Straße 191, Bauführer Bmst. Adolf Sterba, 5, Gassergasse 18 (36/8279).

Novaragasse 51, Wiederinstandsetzung, Wohnhaus, Eugen Keme, 2, Lessinggasse 3, Bauführer Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau, G. m. b. H., Freund & Co., 3, Jacquingasse 15 (36/8284).

An der Rotundenbrücke, Vergrößerung des Kaffeepavillons, Johanna Philipp, 1, Hegelgasse 1, Bauführer Wenzl Hartl, Holzkonstruktions-Bauges., 19, Sieveringer Straße 2 (36/8289).

Handelskai 130, Errichtung eines elektrischen Lastenaufzuges, Garvenswerke, im Hause, Bauführer Stadtbmst. Alois Czerny, 17, Schultheßgasse 4 (35/1968/50).

Reichsbrückenstraße 17, Aufstellung eines Flugdaches, Richard Riedl, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Aspermayer, 9, Alserbachstraße 19 (36/8028).

Taborstraße 52 b, Wiederaufbau des Wohnhauses, Tamaschek, 1, Weihburggasse 26, Bauführer Neue Reformbauges. m. b. H., 8, Wickenburggasse 26 (36/8048).

Praterstraße 47, Wiederaufbau des Wohnhauses, Ziv.-Ing. Fritz Haardt, 3, Weißgerber Lände 44, Bauführer Baugesellschaft Hofman & Maculan, 1, Annagasse 6 (36/8163).

Prater, Parzelle 108, Errichtung einer Erfrischungshütte, Amalie Reichl, 2, Ennsgasse 23, Bauführer Zmst. Leopold Preyer, 21, Stammersdorf, Brünner Straße 112 (36/8182).

Prater 18 B, Herstellung von Betonfundamenten für Springschaukel, Johann Leiner, 15, Goldschlagstraße 23, Bauführer Bmst. Leopold Grünberger, 2, Große Schiffgasse 5 (36/8359).

Rotensterngasse 12, Dachumbau, O. und R. Schachinger, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Andreas Hofer, 1, Dr. Karl Lueger-Ring 2 (36/8443).

3. **Bezirk:** Hintzerstraße 2, Planwechsel für Wiederaufbau, Otto Hans Schick, 9, Alserbachstraße 21, Bauführer Bmst. Ing. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 30—32 (36/8451).

Dapontegasse 2/5, Wohnungsinstandsetzung, Robert Koreska, im Hause, Bauführer Bmst. Leopold Jungwirth, 6, Gumpendorfer Straße 22 (36/8452).

Hafengasse 1, Wiederinstandsetzung des Wohnhäuschens, Dr. Walter Donaths Wtwe, 3, Esteplatz 5, Bauführer Bmst. Gerhard Seifert, 12, Arndtstraße 10 (36/8162).

Landstraßer Gürtel 21, Georg Ebinger, 15, Kranzgasse 18, Bauführer Bmst. Anton Houdek, Vösendorf, Obere Ortsstraße 52 (36/8184).

Mohsgasse 28, Ferdinand Reinwein, 15, Schweglerstraße 37, Bauführer Bmst. Karl Fichtinger, 15, Kriemhildplatz 9 (36/8359).

Neulinggasse 12/12, Wohnungsinstandsetzung, Firma Kail, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Fidrmuc, 9, Liechtensteinstraße 63 (36/8180).

Göschlgasse 2, Ecke Obere Bahngasse 14, Wiederaufbau des Wohnhauses, Dr. Heinrich Scheer, 4, Margaretenstraße 39, Bauführer Bmst. Leopold Hausenberger, 4, Schleifmühlgasse 9 (36/8523).

Bechardgasse 2, Wiederinstandsetzungen, K. O. Stöhler, 1, Mahlerstraße 5, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. F. Schoderböck, 12, Lehrbachgasse 4 (36/8527).

Untere Viaduktgasse 47, Umbauarbeiten, Karl Högl, 6, Magdalenenstraße 23, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. F. Schoderböck, 12, Lehrbachgasse 4 (36/8528).

Paulusgasse 15, Errichtung eines elektrischen Lastenaufzuges, Josef Wurth, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Rankl, Perchtoldsdorf, Sonnberggasse 62 (35/1966/50).

Apostelgasse 25—27, Errichtung eines Benzinabscheiders, Firma Boschan, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Oskar Gießer, 1, Singerstraße 14 (35/1980/50).

Aspangbahnhof, Errichtung eines Unterkunfthäuschens, Firma Miag, 3, Lechnerstraße 4, Bauführer unbekannt (35/1994/50).

4. **Bezirk:** Floragasse 9, Errichtung einer Treibstoffanlage (System Dabeg), Rudolf Herzfelder, im Hause, Bauführer Firma Dabeg, Ing. Werner & Co., 4, Schönburgstraße 12 (35/2047/50).

Wiedner Hauptstraße 79, Wiederaufbau des Wohnhauses, Franz Fehrer, 18, Währinger Straße 104 Bauführer Bmst. W. F. Sommer, 10, Inzersdorfer Straße 19 (36/8506).

Rainergasse 20, Wiederaufbau des Wohnhauses, Wilhelm und Leopoldine Zeeh, 5, Schönbrunner Straße 145, Bauführer Wilhelm Zeeh, 5, Schönbrunner Straße 145 (36/8166).

Südtiroler Platz 5, Wiederaufbau des Wohnhauses, Neue Reformbaugesellschaft m. b. H., 8, Wickenburggasse 26, Bauführer derselbe (36/8313).

Graf Starhemberg-Gasse 14, Bauabänderungen, Bösendorfer, im Hause, Bauführer Bmst. Johann Czermak, 15, Mariahilfer Straße 209 (36/8377).

Belvederegasse 7, Wiederinstandsetzung des Wohnhauses, A. Drexler, 3, Rudolf v. Alt-Platz 7, Bauführer Bauunternehmung Andreas Hofer, 1, Dr. Karl Lueger-Ring 2 (36/8442).

5. **Bezirk:** Leitgebgasse 3, Dachinstandsetzung, Ernst Navakal, 10, Neilreichgasse 139, Bauführer Bauunternehmung Andreas Hofer, 1, Dr. Karl Lueger-Ring 2 (36/8441).

6. **Bezirk:** Gumpendorfer Straße 89, Deckenauswechslung, Ing. Leopold Pasching, im Hause, Bauführer Bmst. Paul Bosak, 2, Taborstraße 75 (36/8357).

Gumpendorfer Straße 118, Errichtung eines Flugdaches, Kellner und Kunz, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Oppolzer, 13, Erzbischofgasse 4 (36/8161).

7. **Bezirk:** Stiftgasse 3, Einbau einer Zentralkesselanlage, A. Herzmansky, 7, Mariahilfer Straße 26—30, Bauführer Bmst. Herbert Liebisch, 12, Singrienergasse 29 (36/8515).

Kaiserstraße 51—53, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Rudolf Ernsts Wtw., im Hause, Bauführer Firma Rudolf Schwinn, 9, Müllnergasse 5 (35/1925/50).

Andreasgasse 7, Errichtung eines elektrischen Lastenaufzuges, Franz Gabler, im Hause, Bauführer Universale, Hoch- und Tiefbau-AG., 1, Renngasse 6 (35/2065/50).

Kirchengasse 28, Verbreiterung der Eingangsöffnung, W. Wein, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Robert Berka, 17, Dornbacher Straße 12 (36/8450).

Lindengasse 56, Errichtung eines Nitro-Spritz- und Trockenraumes, Margarete Gruber, im Hause, Bauführer Bmst. Alois Katscher, 1, Friedrichstraße 2 (36/8460).

8. **Bezirk:** Laudongasse 54, Wiederaufbau des Wohnhauses, Alois Toscani, 3, Stammgasse 7, Bauführer Brüder Redlich, Hoch-Eisenbeton- und Tiefbau, 3, Salmgasse 2 (36/8444).

Alser Straße 57, Instandsetzung des obersten Stiegenhausteiles, Franz Meixner, im Hause, Bauführer Josef Volejnik, 9, Garnisongasse 18 (36/8407).

Piaristengasse 31, Adaptierung der Betriebsräume, Franz Hummel im Hause, Bauführer Bmst. Nikolaus Broucek, 16, Lindauergasse 26 (36/8063).

Josefstädter Straße 58, Portalherstellung, Dipl.-Ing. Gustav Weißert, im Hause, Bauführer Bmst. Friedrich Marschall, 8, Josefstädter Straße 43 (36/8031).

Laudongasse 43, Auswechslung der obersten Geschoßdecke, Dr. Rudolf Skrein, 1, Freyung 7, Bauführer unbekannt (36/8156).

9. **Bezirk:** Währinger Gürtel 124, Wiederaufbau des Wohnhauses, "Riedenhof", 9, Porzellangasse 51, Bauführer Bmst. Johann Fliegers Wwe., 19, Weimarer Straße 90 (36/8164).

Universitätsstraße 6, Portalneugestaltung, „Vorwärts“, 5, Rechte Wienzeile 97, Bauführer Bmst. Ernst Rieger, 19, Billrothstraße 79 a (36/8179).

Türkenstraße 8, Geschäftsumbau bzw. Portalbau, Karl Bartunek, 9, Seegasse 23, Bauführer Bmst. Dr. Ing. Carl Hules, 17, Horneckgasse 8 (36/8125).

Müllnergasse 10, Herstellung einer Hofabschlußmauer, H. Grünwald, im Hause, Bauführer Bmst. Josef C. Stiasnys Wtwe., 18, Naaffgasse 38 (36/8045).

10. **Bezirk:** Bahnhof Matzleinsdorf, Errichtung eines Lagergebäudes, Josef Willenbacher, 10, Triester Straße 2, Bauführer Josef Eigls Witwe, Bmst., und Th. Lorbeer, 1, Marc Aurel-Straße 5 (35/1974/50).

Tolbuchinstraße 123, Errichtung eines Lastenaufzuges, Heilmittelstelle, Ges. m. b. H., 3, Rennweg 12, Bauführer Firma Sowitsch & Co., 16, Wiesberggasse 14—18 (35/2066/50).

Humboldtgasse 31, bauliche Instandsetzung, Alois Dimmling, 10, Siccardsburggasse 11, Bauführer Bmst. Rudolf Kalesa, 10, Columbusplatz 7 (X/984/50).

Raaberbahngasse 11, Wiederaufbau, Franz Maschek, 20, Dresdner Straße 62, Bauführer Firma Tuschek & Enser, 7, Kirchengasse 24 (X/890/50).

Favoritenstraße 245, Zubau, Arbeitsraum, Jakob Trilety, im Hause, Bauführer Bmst. W. F. Sommer, 10, Ettenreichgasse 23 (X/899/50).

Favoritenstraße 245, bauliche Instandsetzung, Karl Trilety, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Trilety, 3, Mohsgasse 33 (X/742/49).

Quellenstraße 50, Wiederaufbau, Franz Natich und Mitbesitzer, 10, Favoritenstraße 226, Bauführer Bmst. Ing. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 32—34 (X/3732/49).

Quellenstraße 105, Wiederaufbau, H. V. Anton Wopicka, 4, Schelleingasse 50, Bauführer Bmst. Rudolf Pribek, 1, Schottengasse 3 (X/700/50).

Tolbuchinstraße 88, bauliche Instandsetzung, Johann Jokl, 10, Muhrengasse 60, Bauführer Bmst. Anton Houdek, 24, Vösendorf, Obere Ortsstraße 52 (X/524/50).

12. **Bezirk:** Endergasse 61, Klosett und Senkgrube, Barbara Lohr, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Leisching, 8, Josefstädter Straße 34 (M.Abt. 37—XII/829/50).

Schönbrunner Straße 307, Musikpavillon, Brauerei Schwechat, 3, Landstraßer Hauptstraße 97, Bauführer Zmst. August Höniger, 11, Simmeringer Hauptstraße 497 (M.Abt. 37—XII/859/50).

Gaudenzdorfer Gürtel 35, Garage, Koloman Handler, 12, Anton Scharff-Gasse 4, Bauführer Bmst. Hans Baudisch's Wwe., 12, Anton Scharff-Gasse 3 (M.Abt. 37—XII/865/50).

Rosenhügelstraße 119, Senkgrube, Anna Kleinlaut, im Hause, Bauführer Bmst. Harald Christian Ehrlich, 13, Trauttmansdorffgasse 44 (M.Abt. 37—XII/866/50).

Mandlgasse 4, Einfahrtstor, Pfann'sches Mineralbad, im Hause, Bauführer Bmst. Gottfried Lemböck, 12, Schlöglgasse 28 (M.Abt. 37—XII/885/50).

Vierthalergasse 16, Errichtung eines Benzinabscheiders, Leopold Nikowitz, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Oswald, 12, Oswaldgasse 24 (35/2004/50).

Arndtstraße 86, Errichtung eines Kleinlastaufzuges, Firma Coop, Industriegesellschaft, im Hause, Bauführer G. A. Wayss, Beton- und Tiefbauunternehmung Ges. m. b. H., 1, Dr. Karl Lueger-Ring 8 (35/2068/50).

13. **Bezirk:** Dr. Schober-Straße 54, Zubau, Walter Lauber, im Hause, Bauführer Bmst. Ernst Koppa, 13, Bürgergasse 48 (1713/49).

Sauraugasse 2, Deckenauswechslung, Dipl.-Ing. Ernst Herget, Salzburg, Gneis-Moos Nr. 29, Bauführer Bmst. Ing. W. Philip, 13, Versorgungsheimstraße 5 (273/50).

Suppégasse 14, bauliche Abänderungen, Emma Kelemer, im Hause, Bauführer Bmst. Matthias Petsch's Erben, 15, Braunhirschengasse 7 (160/50).

St. Veit-Gasse 31, bauliche Herstellungen, Helene Schieb, 13, Hietzinger Hauptstraße 65, Bauführer Bmst. Ing. Otto Sobotka, 11, Simmeringer Hauptstraße 99 (1212/49).

Auhofstraße 75, bauliche Herstellung, Firma Fürst & Co., 13, Auhofstraße 75, Bauführer Zmst. Josef Gaube, 3, Kegelgasse 37 (200/50).

Gloriettegasse 1, Wiederaufbau, Dr. Hans Herbert Gurtner, 1, Herrengasse 12, Bauführer Neue Reformbaugesellschaft, 8, Wickenburggasse 26 (207/50).

Trauttmansdorffgasse 42, bauliche Abänderungen, Karl Rieger, im Hause, Bauführer Bmst. E. K. Ehrlich, 13, Trauttmansdorffgasse 44 (1546/49).

Josef Kyrle-Gasse, Wochenendhaus, Johann und Juliane Rafling, 2, Franz Hochedlinger-Straße 19, Bauführer Zmst. Wilhelm Geiger, 13, Amalienstraße 45 (1615/49).

Mozartgasse 37, Wiederaufbau, Leopold Hungler, 13, Mozartgasse 24, Bauführer Niederösterreichische Industriebaugesellschaft m. b. H., Baden bei Wien (1870/49).

Hietzinger Kai 199, bauliche Veränderungen, Walter Figl, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Peter, Maier's Erben, 2, Böcklinstraße 18 (12/49).

Kupelwiesergasse 11, Umbau, Josef und Anna Baumann, 7, Seidengasse 43, Bauführer Bmst. Firma Habel & Leukert, 14, Zehetnergasse 38 (1528/49).

Hietzinger Kai, Einfriedung, Franz Wiesbauer, 13, Auhofstraße 25, Bauführer Bmst. Karl Kobermann, 16, Friedmanngasse 42 (274/49).

Sauraugasse 19, bauliche Herstellung, Juliane Hengl, im Hause, Bauführer Holzwerke Schleußner, Wien-Mödling (988/49).

Leopold Müller-Gasse 13, bauliche Herstellungen, Dr. Markus Schläffer, 1, Tuchlauben 14, Bauführer Bmst. H. G. Schömig, 15, Kauergasse 10 (1359/50).

Einsiedeleigasse 67, bauliche Veränderung, Maria Benes und Maria Kudlik, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Leo Gruber, 6, Getreidemarkt 1 (1438/49).

Leopold Müller-Gasse 6, bauliche Veränderungen, Maria Wielander, 6, Corneliusgasse 3, Bauführer Arch. Karl Weiser, 16, Arnethgasse 69 (226/50).

Gloriettegasse 39, bauliche Herstellungen, Arch. Otto Hoffmann, im Hause, Bauführer wie Bauherr (483/49).

Waldmüllergasse 49—51, Wiederaufbau, August und Luise Lorenz, wie Baustelle, Bauführer Bmst. Johann Deutsch, 13, Beethovengasse 39 (38/50).

15. **Bezirk:** Nobilegasse 50, Neubau von Flugdächern, Akustische und Kinogeräte Ges. m. b. H., im Hause, Bauführer Arch. Bmst. Gottfried Lembäck, 12, Schlögelgasse 28 (M.Abt. 37—XV/823/50).

Stättermayergasse 8, Umwandlung eines Geschäftseinganges, Franz Spritzer, 15, Benedikt Schellinger-Gasse 11, Ing. Josef Tscherfinger, 14, Breitenseer Straße 37 (M.Abt. 37—XV/827/50).

Kranzgasse 9, Auswechslung von Dippelbäumen, Anna Mosburger, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Schima, 15, Jurekgasse 28 (M.Abt. 37—XV/845/50).

Arnsteingasse 14, Verlegung des Hauseinganges, Errichtung einer Waschküche, Ferdinand und Emma Kamenicky, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Schima, 15, Jurekgasse 28 (M.Abt. 37—XV/846/50).

Storchengasse 5—7, Fensterdurchbrüche, Bau einer Abortanlage, Johann Bolzer, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Zehetner, 1, Plankengasse 3 (M.Abt. 37—XV/847/50).

Hütteldorfer Straße 53, Herstellung der Geschäftsfassade, Firma Franz Hoffmann & Sohn, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. H. Böllmann, 6, Gumpendorfer Straße 25 (M.Abt. 37—XV/864/50).

Dingelstedtgasse 2, Errichtung eines Dampfbackofens, Erich Klingler, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Viktor Laber, 3, Erdberger Straße 30 (M.Abt. 37—XV/865/50).

Graumanngasse 11—13, Unterteilung des Arbeitsraumes, Vereinigte Wächereien AG., im Hause, Bauführer Arch. Stbmst. Ewald Heidenwang, 7, Kirchengasse 7 (M.Abt. 37—XV/878/50).

Johnstraße 13, Zubau eines Magazins, Ernst Uranich, 15, Fenzlgasse 20, Bauführer Stbmst. H. Staud & F. Groß, 14, Linzer Straße 38 (M.Abt. 37—XV/898/50).

Penzing, Unter-Hetzendorf, Erweiterung des bestehenden Kioskes, E. Parz, 13, Fasangartengasse 5, Bauführer Bmst. Hans Kugler, 13, Björnsongasse 17 (35/2062/50).

16. **Bezirk:** Nauseagasse 59—63, Änderung des bestehenden Selbstfahreraufzuges, Firma Julius Meinl AG., im Hause, Bauführer Firma A. Freißler, Maschinenfabrik, 10, Erlachplatz 3 (35/2067/50).

Baumeistergasse 2, Obstkeller und Abstellraum, Franz Fialka, 1, Rudolfsplatz 1, Bauführer Bmst. Arch. Roman Wawrinovsky, 17, Blumengasse 34 (M.Abt. 37—XVI/1215/50).

Eduard Hanslik-Gasse 14, Zubau einer Holzveranda, Josefine Kuticka, im Hause, Bauführer Bmst. F. Krombholz & L. Kraupa, 1, Operngasse 6 (M.Abt. 37—XVI/1216/50).

Fröbelgasse 19, Werkstättenaufbau, Ing. Fritz Kern, im Hause, Bauführer Bmst. J. Jindracek, 5, Siebenbrunnengasse 5 (M.Abt. 37—XVI/1218/50).

Fröbelgasse 21, Dachgeschoßausbau, Johann Grill, 16, Liebhartsgasse 22, Bauführer Bmst. J. Jindracek, 5, Siebenbrunnengasse 5 (M.Abt. 37—XVI/1226/50).

Panikengasse 36, Garageeinbau, Johann Marksteiner, im Hause, Bauführer Bmst. Ferdinand Lachinger, 16, Feßtgasse 12 (M.Abt. 37—XVI/1233/50).

17. **Bezirk:** Gschwandnergasse 34, Wiederaufbau, Barbara Heumesser, 4, Margaretenstraße 52, Bauführer Aktiengesellschaft für Bauausführungen, 15, Mariahilfer Gürtel 39 (501/50).

Syringgasse 6—8, Zubau, Betrieb, Kunsteiswerk Engelmann, im Hause, Bauführer Pittel & Brausewetter, 4, Gußhausstraße 16 (524/50).

Andergasse 36, Zubau, Garage, Alfred Pleskac, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Pölz, 16, Ottakringer Straße 39 (533/50).

Syringgasse 6, Sportbad, Turn- und Sport-Union, 1, Dominikanerbastei 6, Bauführer noch nicht bekannt (561/50).

Wichtelgasse 59, Garage aus Stall, Florian Dracka, im Hause, Bauführer Odwody & Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (573/50).

19. **Bezirk:** Pokornygasse 7, Errichtung eines elektrischen Lastenaufzuges, Firma Julius Meinl AG., im Hause, Bauführer Bmst. Leopold Jungwirth, 6, Gumpendorfer Straße 22 (35/1969/50).

20. **Bezirk:** Nordwestbahnhof, Wiederaufbau des Lager- und Bürogebäudes, Firma Rausch, 20, Nordwestbahnhof, Bauführer Bmst. Otto Zaufal, 9, Alser Straße 28 (35/2061/50).

Sachsenplatz 10, Planwechsel, Anton Geißler, 20, Adolf Schmidl-Gasse 2, Bauführer Bmst. Theodor Duda, 19, Heiligenstädter Straße 64 (36/8033).

Marchfeldstraße 25, Errichtung eines Portales, Rudolf und Alois Waschek, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Holly, 9, Borschkegasse 10 (36/8181).

21. **Bezirk:** Kerpengasse 51, Zubau, Kaspar Jaromir, im Hause, Bauführer Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „Heim“, 1, Rotenturmstraße 12 (XXI/2166/49).

Hagenbrunn, Gst. 256, Zubau, Katharina Löb, 21, Hagenbrunn 155, Bauführer Mmst. Thomas Petzl, 21, Enzersfeld 154 (XXI/924/49).

Ostmarkgasse 40, Wiederaufbau des Dachgeschosses, Elisabeth Plaskura, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Hopf, 21, Donaufelder Straße 241 (XXI/191/50).

An der Schanze, K.Nr. 830, Wiederaufbau des Stalles, Ferdinand Berger, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Hopf, 21, Donaufelder Straße 241 (XXI/2733/49).

Amtsstraße, Gst. 234, Bfl., Erkerherstellung und Umgestaltungen, Eleonore Weiß, 21, Amtsstraße 22, Bauführer Bmst. Josef Molzer & Sohn, Korneuburg (XXI/1524/49).

Brünner Straße 61, Schuppen, Franz Sandner, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Deutsch, 3, Krieglergasse 18 (Bb XXI/972/48).

Schloßhofer Straße 1, Instandsetzung der Schaufläche des Friseurgeschäftes, Josef Rettich, im Hause, Bauführer Baugesellschaft Franz Korpitsch, 1, Elisabethstraße 1 (XXI/1442/49).

Peter Paul-Straße, öffentl. Gut, Gst. 3009/2, Entwässerungskanal, Ernst Prischl, 21, Gerasdorf Nr. 89, Bauführer Bmst. Karl Jarischko, 21, Gerasdorf, Bahnstraße (XXI/2967/49).

Gaswerk Leopoldau, Erweiterung der Nutzwasseranlage IV, Stadt Wien, Wiener Gaswerke, Bauführer Bmst. Josef Brauer, 6, Luftbadgasse 17 (35/1924/50).

Bahnhof Floridsdorf, Errichtung eines Lagerschuppens, Kasimir Bialek, 2, Ausstellungsstraße 41, Bauführer Zmst. Josef Frühling, 22, Groß-Enzersdorfer Straße 5 (35/1936/50).

23. **Bezirk:** Bahnhof Klein-Schwechat, Errichtung einer Holzbaracke, Firma „Stema“, im Hause, Bauführer unbekannt (35/1955/50).

25. **Bezirk:** Liesing, Traubengasse 6, Teilweiser Wiederaufbau, Heinrich und Mathilde Geisler, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Bägel, 7, Wimbergergasse 31 (XXV/525/50).

Siebenhirten, Grenzgasse 58/2 und 397, Zubau, Karl Beschowitz, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 9, Hebragasse 2 (XXV/554/50).

Liesing, Breitenfurter Straße 6, Umbau, Hedy Grandy-Werning, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Sieghart, 25, Liesing, Fröhlichgasse 21 (XXV/560/50).

Inzersdorf, Schwarzenhaidestraße 108, Zubau, Anton Loibelsberger, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Leo Hirsch, 25, Inzersdorf, Vogelweidstraße 2 (XXV/298/50).

26. **Bezirk:** Weidling, Löblichgasse 11, Instandsetzung, Else Sonntag, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Schömer, 26, Klosterneuburg, Agnesstraße 10 (M.Abt. 37—XXVI/516/50).

Kritzendorf, Hauptstraße 160, Instandsetzung, Josefa Riedl, im Hause, Bauführer Arch. Ing. Heinrich Altenberger, 26, Kritzendorf, Hauptstraße 140 (M.Abt. 37—XXVI/512/50).

Kritzendorf, Strandbad, Paradiesweg 5, Teilfl. 656, Zubau und Instandsetzung, Margarete Gänsler, 6, Esterhazygasse 19, Bauführer Zimmerei Morawski & Co., 26, Kritzendorf, Am Durchstich 10 (M.Abt. 37 — XXVI/380/50).

Abbrüche

5. **Bezirk:** Am Hundsturm 16, Hoftrakt, Ernst Dworak, im Hause, Bauführer Bmst. Julius Hirnschrodt, 12, Altmannsdorfer Straße 23 (36/8031).

10. **Bezirk:** Wielandgasse 17, Demolierung, H. V. Franz Zauner, 1, Rathausplatz 4, Bauführer Bmst. Josef Vokaun, 15, Hütteldorfer Straße 68 (X/914/49).

11. **Bezirk:** Simmeringer Hauptstraße 101, Abtragung eines bombenbeschädigten Objektes (Darrengebäude), Vereinigte Mautner Markhof'sche Preßhefefabriken, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Peter, Maier's Erben, 2, Böcklinstraße 18 (M.Abt. 37 — XI/755/50).

Simmeringer Hauptstraße 62, Abtragung des schwerbeschädigten Seitentraktes, Leopold Winkelhofer, vertreten durch Gebäudeverwaltung Hans Tiroch, 18, Plenergasse 25, Bauführer Bmst. Ing. Rudolf Goebel, 3, Löwengasse 18 (M.Abt. 37 — XI/752/50).

13. **Bezirk:** In der Hagenau 6, Olga Rußbacher, 18, Czartoryskigasse 41, Bauführer Bmst. Julius Hirnschrodt, 12, Altmannsdorfer Straße 23 (625/49).

19. **Bezirk:** Hardtgasse 5, Abtragung, Rudolf Kaschier, 5, Wimmergasse 9/III, Bauführer Bmst. Emil Klepetar, 19, Barawitzkagasse 11 (M.Abt. 37 — XIX/1267/49).

Grundabteilungen

10. **Bezirk:** Favoriten, E.Z. 538, Gste. 422, 434, Ing. Ottokar Ortlieb, 1, Singerstraße 30 (M.Abt. 64 — 2627/50).

Favoriten, E.Z. 2705, Gst. 2037/14, Josef und Marie Dangl, Limbach 8, Post Kirchberg am Wald, durch Dr. Franz Sieß, Notar, Zwettl, Niederösterreich (M.Abt. 64 — 2629/50).

Favoriten, E.Z. 2903, Gst. 934/63, Isabella Baroti, Montreux, durch Dr. Josef Berkovits, Rechtsanwalt, 1, Dr. Karl Lueger-Ring 10 (M.Abt. 64 — 2703/50).

11. **Bezirk:** Kaiser-Ebersdorf, E.Z. 892, Gste. 1501/2 bis 1501/7, E.Z. 1195, Gst. 1495/7, E.Z. 1324, Gste. 1501/8 bis 1501/12, E.Z. 1336, Gste. 1497/9 bis 1497/19, Auguste Payer, 11, Kaiser-Ebersdorfer Straße 288, durch Dr. Franz Schallaböck, Rechtsanwalt, 1, Stephansplatz 6 (M.Abt. 64 — 2773/50).

12. **Bezirk:** Hetzendorf, E.Z. 473, Gst. 132/61, Marie Mayerhofer, Lindenhof bei Völkermarkt, Kärnten, durch Dr. Leopold Pauly, Notar, 15, Sechshauser Straße 61 (M.Abt. 64 — 2643/50).

Altmannsdorf, E.Z. 267, Gste. 376/2/3/18/19, 374/2, 375/2, Otto Weichselbaumer, 6, Gumpendorfer Straße 92, durch Dr. Karl Veith, Notar, 6, Mariahilfer Straße 71 (M.Abt. 64 — 2671/50).

13. **Bezirk:** Ober-St.-Veit, E.Z. 831, Gste. 979/13, 979/29, 981/10, Anna Isper, Wien, durch Dr. Karl Sporr, Notar, 13, Fasholdgasse 4 (M.Abt. 64 — 2715/50).

Ober-St.-Veit, E.Z. 251, Gste. 377/3, 377/4, 378/185, E.Z. 250, Gste. 377/1, 377/2, 386/3, 386/4, Firma Winkler & Schindler, 13, Auhofstraße 156—164, durch Ing. Egon Magyar, 1, Helferstorferstraße 4 (M.Abt. 64 — 2759/50).

Speising, E.Z. 932, Gste. 403/25, 404/29, Berta Bagl, 12, Helfertgasse 1, durch Dr. Hans Bablik, Notar, 1, Naglergasse 9 (M.Abt. 64 — 2753/50).

14. **Bezirk:** Hütteldorf, E.Z. 974, Gste. 385/4, 392/5 bis 392/7, 393/1, 393/3, 394/4, 395/6, 395/7, öffentl. Gut, Gste. 391/3, 396, Eduard Tham, 5, Schönbrunner Straße 35/7 (M.Abt. 64 — 2640/50).

Hütteldorf, E.Z. 899, Gst. 734/12, E.Z. 2235, Gst. 734/26, öffentl. Gut, Gst. 865, Johann und Katharina Westermayer, 14, Steinböckengasse 35 (M.Abt. 64 — 2688/50).

Hütteldorf, E.Z. 618, Gste. 247/5, 247/6, 247/7, 247/8, Dr. Ing. Alexander Friedl, 14, Linzer Straße 410, durch Dr. Konrad Krünes, Notar, 1, Riemergasse 1 (M.Abt. 64 — 2754/50).

Hütteldorf, E.Z. 167, Gst. 401/15, Mathilde Prokesch, 14, Utendorfgasse 4, durch Dr. Andreas Posch, Rechtsanwalt, 1, Schwarzenbergstraße 8 (M.Abt. 64 — 2808/50).

17. **Bezirk:** Dornbach, E.Z. 527, Gst. 634/1, Otto Bürger, 13, Speisinger Straße 70, durch Dr. Josef Reitinger, Notar, 17, Elterleinplatz 1 (M.Abt. 64 — 2805/50).

19. **Bezirk:** Döbling, E.Z. 279, Gste. 260, 261/1, 261/2, 262, Maria Stauffer, 4, Goldeggasse 26, und Mitbesitzer, durch Dr. Hans Ott, Rechtsanwalt, 1, Plankengasse 6 (M.Abt. 64 — 2657/50).

Unter-Sievering, E.Z. 463, Gst. 411/10, Dr. Franz Heyd, Rechtsanwalt, 1, Getreidemarkt 2, für Josefine Schindler, 6, Capistrangasse 2 (M.Abt. 64 — 2704/50).

20. **Bezirk:** Brigittenau, E.Z. 5541, Gst. 3442/2, Othmar Wartenberg-Vikulnich, 1, Walfischgasse 8, durch Dr. Conrad Krünes, Notar, 1, Riemergasse 1 (M.Abt. 64 — 2702/50).

Brigittenau, E.Z. 4202, Gst. 3162/25, Ing. Hans Cernik, 8, Hernalser Gürtel 2 (M.Abt. 64 — 2672/50).

21. **Bezirk:** Kapellerfeld, E.Z. 772, Gst. 176/11, Johann und Marie Schwarz, 21, Jupitergasse 20, durch Dr. Ferdinand Knoll, Rechtsanwalt, 21, Am Spitz 16 (M.Abt. 64 — 2673/50).

Leopoldau, E.Z. 1186, Gst. 1754/29, E.Z. 1187, Gst. 1754/26, E.Z. 1203, Gst. 1754/25, E.Z. 1482, Gst. 1754/22, E.Z. 1202, Gst. 1754/17, E.Z. 122, Gst. 1754/1, öffentl. Gut, Gst. 1754/80, Ludmilla Zach, 21, Leopoldau, Sorgenthalgasse 14, und Mitbesitzer, durch Dipl.-Ing. Emil Maier, 2, Praterstraße 15/33 (M.Abt. 64 — 2677/50).

Leopoldau, E.Z. 1320, Gst. 292/38, Marianne Spitzenberger, 21, Polletstraße 71, durch Dr. Max Horwatitsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 2696/50).

E.Z. 2012, Gste. 223/40, 223/95, Eduard und Johanna Krenn, 12, Schönbrunner Straße 170, durch Dr. Friedrich Grasböck Notar, 2, Taborstraße 11 a (M.Abt. 64 — 2717/50).

Eßling, E.Z. 1771, Gst. 310/64, Felix und Paula Schmitzer, 21, Eßling, Kirschenallee 130, durch Dr. Norbert Rauscher, Rechtsanwalt, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 2674/50).

Eßling, E.Z. 33, Gst. 339, Karl Kaplan, 21, Eßling Nr. 33 (M.Abt. 64 — 2690/50).

Eßling, E.Z. 709, Gste. 327/17, 327/57, Maria Stellfeld, 3, Hainburger Straße 50, durch Dr. Norbert Rauscher, Rechtsanwalt, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 2760/50).

Eßling, 1742, Gst. 443/9, Theresia Stubenvoll, 18, Schopenhauerstraße 41, durch Dr. Norbert Rauscher, Rechtsanwalt, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 2761/50).

Kagran, E.Z. 1502, Gst. 471/2, Anna Gerlich, 3, Rüdengasse 13, durch Dr. Eugen Pußwald, Rechtsanwalt, 21, Hermann Bahr-Straße 14 (M.Abt. 64 — 2675/50).

Kagran, E.Z. 342, Gste. 855/28, 855/34, Robert Knölmayer, 21, Donaufelder Straße 221, durch Dr. Max Horwatitsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 2697/50).

Kagran, E.Z. 1205, Gste. 1062/53, 1062/66, Leopold Katschnig, 21, Kagran, durch Dr. Max Horwatitsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 2698/50).

Kagran, E.Z. 949, Gste. 1039/10, 1039/6, 1039/7, 1039/8, Rudolf und Marie Fasching, 21, Attemsgasse 33, durch Dr. Max Horwatitsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 2699/50).

Groß-Jedlersdorf II, E.Z. 26, Gste. 356 bis 359, Hermine Nenadovic und Mitbesitzer, Wien, durch Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 64 — 2686/50).

Hagenbrunn, E.Z. 4, Gst. 6, öffentl. Gut, Gst. 2191/5, Josef und Katharina Schwarzböck, 21, Hagenbrunn Nr. 4 (M.Abt. 64 — 2689/50).

Hagenbrunn, E.Z. 803, Gst. 1147, Franz Schredl, Groß-Ebersdorf 195, durch Dr. Hermann Withalm, Notar, Wolkersdorf, Niederösterreich (M.Abt. 64 — 2752/50).

Bisamberg, E.Z. 210, Gst. 792, Leopold und Katharina Schilling, 21, Bisamberg, Hauptstraße 90, durch Dr. Max Horwatitsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 2700/50).

Floridsdorf, E.Z. 146, Gste. 352, 353/1, 354/3, Karoline Schwarz, Zwettl, Niederösterreich, durch Dr. Franz Sieß, Notar, Zwettl, Niederösterreich (M.Abt. 64 — 2701/50).

Aspern, E.Z. 1556, Gst. 727/5, Maria Mayssen, 15, Reichsapfelgasse 26, durch Dr. Artur Mayer, Rechtsanwalt, 1, Graben 28 (M.Abt. 64 — 2723/50).

Aspern, E.Z. 18, Gst. 543/34, Heinrich Huppmann, 20, Pöchlarnstraße 10/3, durch Dr. Eduard Hofmann, Rechtsanwalt, 1, Wollzeile 36 (M.Abt. 64 — 2716/50).

Aspern, E.Z. 301, Gste. 677/2, 677/5, E.Z. 464, Gst. 688/1, Josef Eibensteiner, 21, Aspern, Flugfeldstraße 410, durch Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 2730/50).

Aspern, E.Z. 1206, Gst. 909, Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf, für Franz und Anna Wölfinger, 22, Aspern, In der Bien 904 (M.Abt. 64 — 2751/50).

Aspern, E.Z. 1197, Gst. 1090/15, Andreas Lukowitsch, 2, Lassallestraße 10, durch Dr. Josef Mitter, Notar, 15, Mariahilfer Straße 191 (M.Abt. 64 — 2774/50).

Enzersfeld, E.Z. 41, Gst. 641/1, Martin und Theresia Fritsch, 21, Enzersfeld Nr. 41, durch Dr. Nik. Meyszner, Rechtsanwalt, Korneuburg, Niederösterreich (M.Abt. 64 — 2733/50).

Königsbrunn, E.Z. 121, Gste. 867/1, 867/2, Wilhelm und Josefine Früchtl, 6, Mollardgasse 70 b (M.Abt. 64 — 2763/50).

Lang-Enzersdorf, E.Z. 31, Gst. 103/2, Herta Molzer, Wien, durch Dr. Heinrich Küttner, Rechtsanwalt, Korneuburg, Niederösterreich (M.Abt. 64 — 2804/50).

Gerasdorf, E.Z. 193, Gst. 1200/2, Karl und Barbara Kutscha, 21, Gerasdorf, Hauptstraße 74, durch Dr. Eduard Hofmann, Rechtsanwalt, 1, Wollzeile 36 (M.Abt. 64 — 2806/50).

Donaufeld, E.Z. 946, Gste. 1276/43, 1276/44, Emma Apel, 25, Perchtoldsdorf, durch Dr. Friedrich Grasböck, Notar, 2, Taborstraße 11 a (M.Abt. 64 — 2807/50).

22. **Bezirk:** Groß-Enzersdorf, E.Z. 34, Gste. 114, 753, 694/1, 695, 736, 737, E.Z. 509, 747, 783, 751, 752, 741, 748, 738/1, Auguste Jaruschka, Baden bei Wien, durch Dr. Conrad Krünes, Notar, 1, Riemergasse 1 (M.Abt. 64 — 2625/50).

Hirschstetten, E.Z. 330, Gst. 420/3, öffentl. Gut, 420/45, Auguste Thalhammer, Altmünster-Eben, Oberösterreich, durch Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 64 — 2636/50).

Wittau, E.Z. 143, Gst. 669, E.Z. 45, Gste. 225/1 und 225/2, Johann Stern, 22, Wittau Nr. 45, durch Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 2645/50).

23. **Bezirk:** Rannersdorf, E.Z. 61, Gst. 162/13, E.Z. 38, Gst. 44, öffentl. Gut, Gst. 162/1, Franz Pelzmann, 23, Rannersdorf Nr. 41 (M.Abt. 64 — 2637/50).

Ober-Laa-Land, E.Z. 844, Gst. 1910/29, E.Z. 845, Gst. 1910/27, E.Z. 843, Gste. 1910/28, 1910/31, Marie Pistak, 23, Ober-Laa, August Kornberger-Gasse 8 (M.Ab.t 64 — 2755/50).

Ober-Laa-Land, E.Z. 249, Gste. 630/1 bis 630/10, 618/50 bis 618/59, Johann und Hermine Wildenauer, 23, Rothneusiedl 20 (M.Abt. 64 — 2756/50).

24. **Bezirk:** Guntramsdorf, E.Z. 611, Gst. 755, Verlassenschaft nach Theresia Arringer, 24, Guntramsdorf, durch Bezirksgericht Mödling (M.Abt. 64 — 2777/50).

Guntramsdorf, E.Z. 115, Gst. 1791, Georg Drasche-Wartinberg, 1, Elisabethstraße 3, durch Dr. Josef Wagner-Löffler, Notar, 5, Gartengasse 17 (M.Abt. 64 — 2644/50).

Stangau, E.Z. 82, Gst. 95/1, Andreas Embacher, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Steinfeldergasse 24 (M.Abt. 64 — 2635/50).

Maria-Enzersdorf, E.Z. 1164, Gst. 1031/15, Karoline Keil, 24, Maria-Enzersdorf, durch Ing. Josef Hartl, 24, Mödling, Bahnhofsplatz 5 (M.Abt. 64 — 2726/50).

25. **Bezirk:** Inzersdorf, E.Z. 1876, Gste. 417/19, 417/99, Justine Zügler, 5, Siebenbrunnenfeldgasse 7, durch Dr. Gustav Langer, Rechtsanwalt, 1, Kärntner Ring 17 (M.Abt. 64 — 2628/50).

Mauer, E.Z. 3563, Gste. 1229/557, 1229/558, 1229/559, Wilhelm und Maria Reitler, 6, Gumpendorfer Straße 34, durch Dr. Andreas Posch, Rechtsanwalt, 1, Schwarzenbergstraße 8 (M.Abt. 64 — 2775/50).

Vösendorf, E.Z. 25, Gst. 1565, Josef Pflüger, 25, Vösendorf, Obere Ortsstraße 51, durch Dr. Robert Blüml, Notar, 25, Liesing, Ernst Haeckl-Gasse 5 (M.Abt. 64 — 2676/50).

Rodaun, E.Z. 90, Gste. 107 und 68/5, Josefine Richter, 25, Mauer, Hauptstraße 66 (M.Abt. 64 — 2632/50).

Breitenfurt, E.Z. 567, Gste. 255/54, 283, Anna Pakosta, ČSR., durch Dr. Karl Schreiber, Notar, Wien 12, Schönbrunner Straße 263 (M.Abt. 64 — 2630/50).

26. **Bezirk:** Höflein, E.Z. 226, Gst. 50, Therese Tischler, 9, Canisiusgasse 11 (M.Abt. 64 — 2631/50).

Höflein, E.Z. 330, Gst. 225/8, E.Z. 219, Gst. 225/7, Karl Wagner, 10, Eckertgasse 8 (M.Abt. 64 — 2646/50).

Fluchtlinien

2. **Bezirk:** Ferdinandstraße 26, Friederike Nowotny, 6, Gumpendorfer Straße 93 (36/8152).

5. **Bezirk:** Johannagasse 35, Dipl.-Ing. Walter Weigert (36/8084).

8. **Bezirk:** Alser Straße 65, Dipl.-Ing. Karl Schwanzer, für Jakob und Emma Oehlgusser, 8, Sanettygasse 4 (36/8308).

Breitenfeldergasse 4, Dr. Hans Gaber, 7, Kaiserstraße 43 (36/8364).

10. **Bezirk:** E.Z. 2223, K.G. Favoriten, Ankerbrotfabrik AG., 10, Absberggasse 35 (M.Abt. 37—2182/50).

12. **Bezirk:** E.Z. 221 und 223, K.G. Unter-Meidling, Franz Sidivec als Vormund, 12, Ignazgasse 26 (M.Abt. 37—2183/50).

E.Z. 2377, K.G. Unter-Meidling, Pfarramt Neumargareten, 12, Siebertgasse 50 (M.Abt. 37—2367/50).

13. **Bezirk:** E.Z. 2881, K.G. Ober-St.-Veit, Gustav und Rosa Mantzell, 15, Stiegergasse 5 a (M.Abt. 37—2184/50).

E.Z. 1107, K.G. Ober-St.-Veit, für Karl und Emma Katzer, Baurat h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 37—2249/50).

E.Z. 39, K.G. Ober-St.-Veit, Gertrude Pfeifer (M.Abt. 37—2248/50).

E.Z. 773, K.G. Auhof, August und Hermine Kanyza, 13, Hermesstraße 67 (M.Abt. 37—2325/50).

E.Z. 16, K.G. Auhof, Karl Stanek, 12, Flurschützstraße 6/20 (M.Abt. 37—2368/5a).

14. **Bezirk:** E.Z. 184, K.G. Hadersdorf, Karl und Emilie Juschelka, 16, Koppstraße 72/26 (M.Abt. 37—2185/50).

E.Z. 543, K.G. Ober-Baumgarten, Wilhelmine Faltig, 14, Hütteldorfer Straße 244 (M.Abt. 37—2186/50).

E.Z. 2252, L.T.E.Z. 89, K.G. Hütteldorf, für Anton Kordon und Mitbesitzer, Baurat h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 37—2254/50).

E.Z. 507, K.G. Purkersdorf, Hans und Anna Neußer, 14, Purkersdorf, Kreßgasse 7 (M.Abt. 37—2252/50).

E.Z. 2618, K.G. Hütteldorf, Leopold Albrecht, 18, Dempschergasse 1/27 (M.Abt. 37—2251/50).

E.Z. 1393, K.G. Hadersdorf, Herzog, 14, Keilstraße 12 a (M.Abt. 37—2250/50).

E.Z. 1475, K.G. Hütteldorf, Leopold Nurscher, 9, Schlickplatz 4 (M.Abt. 37—2343/50).

E.Z. 370, K.G. Hadersdorf, Stephan Berger, 5, Siebenbrunnenplatz 3/22 (M.Abt. 37—2369/50).

15. **Bezirk:** E.Z. 429, K.G. Rudolfsheim, Ernst Uranic, 15, Fenzlgasse 20 (M.Abt. 37—2370/50).

16. **Bezirk:** E.Z. 2596, K.G. Ottakring, für die Eigentümer: Dipl.-Ing. Anton Haiduzek, 8, Schönborngasse 18 (M.Abt. 37—2187/50).

E.Z. 3481, K.G. Ottakring, Josef Fröstl, 16, Huttengasse 43 (M.Abt. 37—2186/50).

E.Z. 2595, K.G. Ottakring, J. Meister & Co., 16, Seitenberggasse 50—54 (M.Abt. 37—2371/50).

17. **Bezirk:** E.Z. 409, K.G. Dornbach, für Friederike Widter, Baurat h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 37—2180/50).

E.Z. 1934, K.G. Dornbach, für Hermine Chwojka, Baurat h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 37—2228/50).

E.Z. 524, K.G. Dornbach, Adalbert Privara, 16, Grundsteingasse 68 (M.Abt. 37—2344/50).

E.Z. 410, K.G. Dornbach, Helene Kamper, 17, Heigerleinstraße 106/9 (M.Abt. 37—2373/50).

E.Z. 252, K.G. Hernals, für Ludwig Willerstorfer, Dipl.-Ing. Anton Haiduzek, 8, Schönborngasse 18 (M.Abt. 37—2372/50).

18. **Bezirk:** E.Z. 495, K.G. Gersthof, Dr. Friedrich Stritar, 18, Herbeckstraße 84 (M.Abt. 37—2190/50).

19. **Bezirk:** E.Z. 367, Ober-Döbling, für die Eigentümer: Rechtsanwalt Dr. Palisch, 1, Lobkowitzplatz 3 (M.Abt. 37—2192/50).

E.Z. 904, K.G. Grinzing, Karl und Marie Christ, 8, Piaristengasse 1 (M.Abt. 37—2191/50).

E.Z. 55, K.G. Heiligenstadt, Gottfried Jaksch, 19, Kahlenberger Straße 28 (M.Abt. 37—2257/50).

E.Z. 293, K.G. Heiligenstadt, Baurat Dipl.-Ing. Arnold Spritzer, 4, Lothringerstraße 2 (M.Abt. 37—2374/50).

21. **Bezirk:** E.Z. 1561, K.G. Lang-Enzersdorf, Chorherrenstift Klosterneuburg, Pächter: Franz und Sophie Wagner, 2, Lassallestraße 40/VIII/8 (M.Abt. 37—2267/50).

E.Z. 1561, K.G. Lang-Enzersdorf, Chorherrenstift Klosterneuburg, Pächter: Ferdinand und Stephanie Svec, 20, Friedrich Engels-Platz 9/III/II/17 (M.Abt. 37—2266/50).

Haus 5, K.G. Leopoldau, Gemeinde Wien, Pächter: Johann Wolf, 21, Großfeldsiedlung 7, Gasse 5 (M.Abt. 37—2265/50).

E.Z. 636, K.G. Leopoldau, Rosalia Richter und Marie Ondra, 21, Ruthnergasse 4 (M.Abt. 37—2181/50).

E.Z. 907, K.G. Bisamberg, für die Eigentümer: Ing. Franz Horaczek, 9, Berggasse 3 (M.Abt. 37—2193/50).

E.Z. 1561, K.G. Lang-Enzersdorf, Chorherrenstift Klosterneuburg, Pächter: Josef und Hilde Streibel, 15, Goldschlagstraße 80 (M.Abt. 37—2194/50).

E.Z. 2013, 2015 und 1765, K.G. Groß-Jedlersdorf I, Franz Haustein, 21, Lielegweg 13 (M.Abt. 37—2195/50).

E.Z. 1418, K.G. Leopoldau, Robert Teufel, 21, Buschweg 28 (M.Abt. 37—2264/50).

E.Z. 869 und 911, K.G. Hagenbrunn, für Johann Hromadka, Dipl.-Ing. Emil Maier, 2, Praterstraße 15/33 (M.Abt. 37—2263/50).

E.Z. 1162, K.G. Leopoldau, Rosa Kerschbaumer, 3, Löwengasse 16/8 (M.Abt. 37—2260/50).

E.Z. 1213, K.G. Enzersfeld, Rudolf Schmidl, 2, Obere Augartenstraße 8/16 (M.Abt. 37—2259/50).

E.Z. 15, K.G. Stammersdorf, für die Eigentümer: Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 37—2258/50).

E.Z. 195, K.G. Schwarzlackenau, Chorherrenstift Klosterneuburg, Pächter: Josef und Stephanie Gaderer, 21, Weißenwolfgasse 17 (M.Abt. 37—2329/50).

E.Z. 1406, K.G. Lang-Enzersdorf, Wenzel und Marie Wawra, 21, Prager Straße 199 (M.Abt. 37—2328/50).

E.Z. 1068 und 981, K.G. Strebersdorf, Alexander Traxler und Mitbesitzer, 21, Lang-Enzersdorf, Wiener Straße 22 (M.Abt. 37—2327/50).

E.Z. 979, 1165, 1267 und 1825, K.G. Groß-Jedlersdorf I, Friedrich Titz, 21, Prager Straße 85 (M.Abt. 37—2326/50).

E.Z. 944, K.G. Strebersdorf, Theodor und Marie Herb, 21, Dr. Albert Geßmann-Gasse 22 (M.Abt. 37—2345/50).

22. **Bezirk:** E.Z. 1403, K.G. Aspern, Maria und Albine mj. Risavy, 22, Siedlung Wulzendorf 151 (M.Abt. 37—2196/50).

Gst. 401/29, K.G. Aspern, Gemeinde Wien, Pächter: Leopold Schild, 22, Varnhagengasse 11 (M.Abt. 37—2197/50).

E.Z. 1226, K.G. Eßling, Karl Horak, 2, Novaragasse 15 (M.Abt. 37—2198/50).

Parz. 19, K.G. Breitenlee, Baugenossenschaft „Eigenheim", Franz Hickl, 22, Neu-Eßling 494 (M.Abt. 37—2269/50).

Gst. 396/435, K.G. Eßling, Franz Maresch, 22, Franz Siller-Gasse 9 (M.Abt. 37—2268/50).

E.Z. 1016, K.G. Kagran, Franz und Angela Schützenhofer, 21, Attemsgasse 2 (M.Abt. 37—2330/50).

E.Z. 1419, K.G. Leopoldau, Betty Kögler, 17, Kalvarienberggasse 37 (M.Abt. 37—2339/50).

E.Z. 662, K.G. Hirschstetten, Karl und Anna Nedbal, 22, Plankenmais 24 (M.Abt. 37—2375/50).

23. **Bezirk:** E.Z. 6, K.G. Rauchenwarth, Josef und Maria Hintermaier, 23, Rauchenwarth 6 (M.Abt. 37—2273/50).

E.Z. 626, K.G. Himberg, Hanns und Franziska Dellantonio, 23, Himberg, Bahnstraße 10 (M.Abt. 37—2272/50).

L.T.E.Z. 161, K.G. Zwölfaxing, Franz Männersdorfer, 23, Zwölfaxing 91 (M.Abt. 37—2271/50).

E.Z. 73, K.G. Moosbrunn, Franz Schraufstädter, 23, Moosbrunn 74 (M.Abt. 37—2270/50).

E.Z. 515, K.G. Leopoldsdorf, Theresia Papousek, 10, Florian Geyer-Gasse 10/11 (M.Abt. 37—2332/50).

E.Z. 212, K.G. Ober-Laa, Johann Sallmutter, 23, Ober-Laa, Hauptstraße 39 (M.Abt. 37—2331/50).

E.Z. 260, K.G. Rannersdorf, Pfarramt Rannersdorf (M.Abt. 37—2346/50).

E.Z. 514, K.G. Rauchenwarth, Anton und Katharina Kumposcht, 23, Rauchenwarth 113 (M.Abt. 37—2376/50).

24. **Bezirk:** E.Z. 5, K.G. Sulz, Margarete Höllriegl, 5, Siebenbrunnengasse 92/XIV/13 (M.Abt. 37—2199/50).

E.Z. 31, K.G. Sittendorf, Leopold und Katharina Fockenthaler, 24, Sittendorf (M.Abt. 37—2277/50).

E.Z. 313, K.G. Guntramsdorf, für die Eigentümer: Dr.-Ing. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Steinfeldergasse 24 (M.Abt. 37—2276/50).

E.Z. 2776, 2797 und 2851, K.G. Mödling, für die Eigentümer: Dr.-Ing. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Steinfeldergasse 24 (M.Abt. 37—2275/50).

E.Z. 1919, K.G. Brunn am Gebirge, Barbara Genswaider, 24, Brunn am Gebirge, Keßlerweg 7 (M.Abt. 37—2274/50).

E.Z. 17, K.G. Gaaden, David Giuliani und Anna Lukas, 24, Gaaden, Hauptstraße 111 (M.Abt. 37—2381/50).

E.Z. 797, K.G. Hinterbrühl, Josef und Rosa Mayr, 24, Hinterbrühl, Franz Schubert-Straße 2 (M.Abt. 37—2380/50).

E.Z. 551, K.G. Maria-Enzersdorf, Dipl.-Ing. Maria Wagner, 24, Maria-Enzersdorf (M.Abt. 37—2379/50).

E.Z. 550, K.G. Maria-Enzersdorf, Karoline Wallner, 24, Maria-Enzersdorf, Johannesstraße 20 (M.Abt. 37—2378/50).

25. **Bezirk:** E.Z. 456, K.G. Rodaun, Herta Pöllhuber, 20, Leystraße 134 (M.Abt. 37—2200/50).

E.Z. 4509, K.G. Perchtoldsdorf, Gustav und Theresia Jung, 25, Perchtoldsdorf, Salitergasse 1161 (M.Abt. 37—2201/50).

E.Z. 597, K.G. Mauer, Katharina Petermann und Therese Röhlich, 25, Mauer (M.Abt. 37—2202/50).

E.Z. 4842, K.G. Perchtoldsdorf, Grete Cerweny, 13, Auhofstraße 11 b (M.Abt. 37—2203/50).

E.Z. 251, K.G. Atzgersdorf, Anton und Marie Widder, 25, Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 9 (M.Abt. 37—2204/50).

E.Z. 5962, K.G. Perchtoldsdorf, Paula Wurth, 25, Perchtoldsdorf (M.Abt. 37—2229/50).

E.Z. 1456, K.G. Atzgersdorf, Klemens Dollinger, Rappoltenkirchen 66 (M.Abt. 37—2283/50).

E.Z. 3563, K.G. Mauer, Wilhelm und Maria Reither, 6, Gumpendorfer Straße 34 (M.Abt. 37—2282/50).

E.Z. 165, K.G. Vösendorf, Anton und Johanna Sonnleitner, 9, Stroheckgasse 4/13 (M.Abt. 37—2280/50).

E.Z. 152 und 230, K.G. Breitenfurt, für die Eigentümer: Dr.-Ing. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Steinfeldergasse 24 (M.Abt. 37—2279/50).

E.Z. 25, K.G. Siebenhirten, für die Eigentümer: Dr.-Ing. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Steinfeldergasse 24 (M.Abt. 37—2278/50).

E.Z. 1417, K.G. Mauer, Maria Müllner, 4, Margaretenstraße 28/17 (M.Abt. 37—2262/50).

E.Z. 2164, K.G. Inzersdorf, Sophie Hayek, 10, Bürgergasse 21—23/III/3/21 (M.Abt. 37—2261/50).

E.Z. 715, K.G. Mauer, Rudolf und Johanna Gamsjäger, 18, Währinger Straße 121 (M.Abt. 37—2333/50).

E.Z. 1350, K.G. Breitenfurt, Aloisia Marousek, 19, Döblinger Gürtel 21/VIII/9 (M.Abt. 37—2387/50).

E.Z. 420, K.G. Siebenhirten, Karl Gaag, 25, Erlaa, Hofallee 13 (M.Abt. 37—2386/50).

E.Z. 304, K.G. Inzersdorf, Heinrich und Maria Berger, 10, Buchengasse 7/18 (M.Abt. 37—2385/50).

E.Z. 725, K.G. Inzersdorf, Höflinger, 25, Inzersdorf, Vösendorfer Straße (M.Abt. 37—2384/50).

E.Z. 52, K.G. Liesing, Rudolf Hintenaus, 25, Liesing, Schloßgasse 6 (M.Abt. 37—2383/50).

E.Z. 1977, K.G. Mauer, Sophie Mark, 25, Mauer, Raimundgasse 24 (M.Abt. 37—2382/50).

26. **Bezirk:** E.Z. 251, K.G. Höflein, Hermann und Maria Spiller, 26, Höflein, Bahnstraße 19 (M.Abt. 37—2205/50).

E.Z. 1491, K.G. Weidling, Emma Baier, 26, Weidling (M.Abt. 37—2230/50).

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Stadt Wien — Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Adametz, Wien I, Neues Rathaus — Redaktion: Wien I, Neues Rathaus, B 40-500, Kl. 838, 378 — Verwaltung: Kl. 263 — Postsparkassenkonto 210.045 — Anzeigenannahme: Wien VIII, Lange Gasse 32, A 24-4-47 und B 40-0-61 — Bezugspreis für Wien mit Zustellung: ganzjährig 50 S, halbjährig 25 S — Erscheint jeden Mittwoch und Samstag — Druck: Druck- und Verlagsanstalt „Vorwärts", V, Rechte Wienzeile 97